

ImageSprockhövel

Dieses Druckerzeugnis wurde mit dem Blauen Engel gekennzeichnet.

4 MONATSMAGAZINE: GESAMTAUFLAGE CA. 90.000 EXEMPLARE • HAUSHALTSVERTEILUNG • WWW.IMAGE-SPROCKHOEVEL.DE



www.blauer-engel.de/uz195

- ressourcenschonend und umweltfreundlich hergestellt
- emissionsarm gedruckt
- aus 100 % Altpapier

RG4

Sprockhövel in Feierlaune – mit Sonderseiten zum...

Stadtfest & 66. SCHÜTZENFEST
IN HERZKAMP



Am 14. September 2025
WÄHLEN GEHEN

Sprockhövel kann feiern! Nach „Sprockhövel karibisch“ stehen nun das Stadtfest und das Schützenfest Herzkamp bevor. Sonderseiten dazu finden Sie auf den Seiten 4-8, sowie 14 & 15. Foto: Niemerg

Zu den *Angeboten*
der Woche

♥ klicken Sie
bitte hier ♥



Jetzt punkten!



**Wir lieben und
liefern Lebensmittel**



EDEKA Winter
Dorfstraße 21
45527 Hattingen-Holthausen
Telefon 02324/935098

Liebe Leser,

diese Ausgabe steht mal wieder unter dem Motto „Sprockhövel kann feiern“. Wurde im August zum Beispiel noch bei Sprockhövel karibisch, dem Nachtschlag oder dem Badewannenrennen gefeiert, stehen nun ganz groß das Stadtfest und das Schützenfest in Herzkamp im Kalender. Natürlich präsentieren wir auch entsprechende Sonderseiten, auf denen Sie alle Informationen zum Programm, den Bühnen und vielem mehr finden. Die Stadtfest-Sonderseiten finden Sie auf Seite 4 bis 8, die Seiten zum Schützenfest auf Seite 14 und 15.

Außerdem: Nicht nur in Sprockhövel wird gewählt. Die Kommunalwahlen stehen kurz bevor und es kann einiges gewählt werden. Wir waren unterwegs und stellen die Bürgermeisterkandidatinnen und Kandidaten in dieser Ausgabe unter anderem auf den Seiten 18 und 19 vor und geben allgemeine Informationen zur Wahl. Also wie immer, der wichtige Aufruf: Nutzen Sie Ihre Stimme(n) und gehen Sie wählen.

Kommen wir wieder zurück zur Freizeitgestaltung – obwohl man den Gang zur Wahlurne natürlich auch immer super mit einem Spaziergang verbinden kann – für die Kunstausstellung „Denkanstöße - Kunst spendet“ konnte der berühmte Künstler Stephan Marienfeld gewonnen werden. Ihn und seine interessante Kunst stellen wir auf Seite 30 vor. Auf Seite 26 nehmen wir noch einen Künstler unter die Lupe: Volker Winkelmann. Der Sprockhöveler Architekt zeigt seine Werke dieses Jahr bei der WOGA.

Ihre IMAGE-Redaktion



„Watt geht“ in Sprockhövel Arena des TSG Sprockhövel hat neuen Namen

„Sport ist ein großes Aushängeschild für Sprockhövel“, freut sich Sabine Noll. Umso schöner, dass der Rat der Stadt der Namensänderung der „Klein Arena“ in „Watt geht Arena“ einstimmig zugestimmt hat. Dem neuen Sponsor ist soziales Engagement sehr wichtig. So engagieren sich Frank Richert und seine Frau Anja Richert (Foto Mitte) mit ihrer Firma „Watt geht“ z.B. auch mit der „Glückstour“ für krebserkrankte Kinder oder für die Kirche. Nun unterstützen sie den TSG 1881 Sprockhövel e.V. mit einer fünfstelligen Summe und sind somit auch Namensgeber für die Sportarena des Vereins. „Wir haben uns für 3 Jahre fest verpflichtet“, erklärt Frank Richert. „Aber wir bauen natürlich auf eine längerwährende Verbindung.“ Der Hauptteil der Summe fließt in die Fußballabteilung des Vereins. Richert selbst ist auch sehr sportbegeistert und ist – in Haßlinghausen aufgewachsen – seit 45 Jahren Mitglied im TUS Hasslinghausen 07. Der Kontakt zum TSG ist durch eins seiner vier Kinder entstanden, welches dort schwimmen gelernt hat. „Ich habe damals schon gesagt: Wenn der Name frei wird, sollen sie sich melden – und das ist somit nun auch geschehen“, freut sich der neue Namensgeber.

Energie und Feuer im Namen

„Uns ist es wichtig, uns in unserer eigenen Region zu engagieren“, erklärt Anja Richert. Die Firma „Watt geht“ ist in Sprockhövel ansässig und hat es sich zur Aufgabe gemacht, Hausbesitzern, Fachbetrieben und Wohnungsunternehmen dabei zu helfen, ihre Gebäude energieeffizienter zu machen. Über 30 Jahre Erfahrung, eine eigene patentierte Software und ein Team, was inzwischen auf 20 Mitarbeitende angewachsen ist, liefern verlässliche Berechnungen, um den Umstieg auf Wärmepumpen, Solar & Co. effizient und wirtschaftlich zu gestalten. „Wir freuen uns auf ein neues Kapitel und viele schöne Jahre mit unserem neuen Sponsor und dem damit verbundenen neuen Namen“, freut sich auch Andre Meister vom TSG. *Von Jessica Niemerg*

Der TSG 1881 Sprockhövel e.V.

Die Turn- und Sportgemeinschaft 1881 Sprockhövel e.V. ist einer der ältesten und mit über 3000 Mitgliedern der größte Sportverein in Sprockhövel und im Ennepe-Ruhr-Kreis.

Das Bewegungs-, Spiel- und Sportangebot ist breit gefächert und richtet sich an Jung und Alt mit Freizeit-, Breiten- und Gesundheitssport, mit Wettkampf- und Leistungssport in 19 Sportarten und 12 Abteilungen.



Baumrigole mit Folie.

Foto: Stadt Sprockhövel

Umgestaltung Rathausplatz

Die vom Bund und Land geförderte Baumaßnahme rund um das Rathaus schreitet zügig voran: Während die Zufahrt zur Feuerwehr, der Bereich neben dem Busbahnhof sowie der hintere Bereich des Rathauses bereits neu gebaut wurden, befinden sich die Tiefbauarbeiten auf dem Rathausvorplatz in vollem Gange, sodass mit der Fertigstellung des Platzes im Herbst 2025 zu rechnen ist.

Die Fläche vor dem Rathaus wird in zwei Bereiche unterteilt: Neben der Zufahrt zur Feuerwehr entsteht eine Fläche mit Parkplätzen, die sich ebenfalls als Veranstaltungsort für verschiedene Events und Stadtfeste eignet. Direkt vor dem Haupteingang des Rathauses wird ein Ort zum Verweilen geschaffen. Durch verschiedene Bepflanzungen und die Verwendung von Wasserelementen in Kombination mit zusätzlichen Sitzmöglichkeiten entsteht vor allem bei hohen Temperaturen ein angenehmer Aufenthaltsort. Unter vier Baumreihen werden schattige Sitzgelegenheiten geschaffen. Neben der Installation eines Trinkbrunnens entsteht ebenfalls ein Wasserspiel mit abkühlender Wirkung. Im vorderen Bereich an der Straße Rathausplatz sind zudem drei Taxiplätze vorgesehen. Auch der Briefkasten und die Hülse für den jährlich aufgestellten Weihnachtsbaum werden an dieser Stelle wiedererrichtet.

Barrierefreiheit und die Erweiterung auf zwanzig Fahrradstellplätze spielen ebenso eine Rolle wie Bepflanzungen. Darüber hinaus werden im Herbst 2025 hinter dem Rathaus sieben Bäume als Hochstämme angepflanzt, um den Parkplatzbereich optisch weiter zu strukturieren und zu begrünen. Vor dem Rathaus werden im Rahmen der Baumaßnahme zwanzig Baumrigolen verbaut. Die Rigolen dienen darüber hinaus dem Hochwasserschutz, da sie Regenwasser speichern können, welches ansonsten durch das Kanalnetz abgeleitet werden müsste. Gleichzeitig bieten sie den Bäumen einen größtmöglichen Durchwurzelungsbereich und durch das gespeicherte Regenwasser kann die Bewässerung des jeweiligen Baumes zu großen Teilen ohne zusätzlichen Aufwand sichergestellt werden.

Zum Dorfkrug
RESTAURANT

Wir begrüßen Sie in unserem traditionsreichen Haus!

Spezialitäten des Hauses:
Saftige Steakgerichte,
regionaler Genuss der liebsten Traditionsgerichte
sowie internationaler Kreationen.

Hauptstraße 16 | 45549 Sprockhövel | ☎ 02324 501310
Di.-Sa. 12.00-15.00 Uhr & 17.30-24.00 Uhr | So. 12.00-24.00 Uhr | Montag Ruhetag

coaching institut mettberg
Praxis für psychologische Beratung und Coaching

Mettberg 66 – 45549 Sprockhövel
eMail: info@coaching-institut-mettberg.de
mobil: +49 163 8211058 und +49 176 64606520
web: www.coaching-institut-mettberg.de

HÖR AKUSTIK KRAUSE GmbH

„Verstehen heißt er~leben“

Der familiengeführte Meisterbetrieb seit 1994

- 👉 individuelle Beratung
 - 👉 kostenloses Probetragen
 - 👉 Hersteller unabhängig
 - 👉 Hörsysteme ohne privaten Eigenanteil*
 - 👉 kostenloser Hörtest
 - 👉 Hausbesuche
 - 👉 Servicemobil
 - 👉 5 Jahre Garantie**
- Der **Hörakustik Krause Rundumschutz** für Ihr neues Hören – im ersten Jahr für Sie komplett kostenfrei!
- 👉 **Sorglospaket**
Das Sorglospaket vereint die Vorteile aller drei Pakete und vielem mehr.
 - 👉 **Service- & Garantiepaket**
Wir reinigen und warten Ihre Hörsysteme das ganze Jahr inklusive Garantie.
 - 👉 **Verlustpaket**
Bei Verlust Ihres Hörsystems im ersten Jahr, werden 50% Ihres Eigenanteils für eine Neuanschaffung abgedeckt.
 - 👉 **Energiepaket**
Sie bekommen im ersten Jahr 48 **RAYOVAC ProLine Premium** Hörgerätebatterien. Bei einem System mit **Lithium-Ionen-Technologie** wird der Akku über eine spezielle Zusatzgarantie geschützt.
- * bei Vorlage einer HNO-ärztlichen Verordnung und bei gesetzlicher Krankenversicherung zzgl. 10,- € gesetzliche Zuzahlung
** auf alle Hörsysteme mit privatem Eigenanteil (gemäß unseren Garantiebedingungen)

Hörakustik Krause GmbH
Hauptstraße 20, 45549 Sprockhövel

Telefon: (02324)74267
E-Mail: info@hoerakustik-krause.de
Webseite: www.hoerakustik-krause.de



Simone Boecker
Pflege & Hilfe zu Hause

Bredenscheider Str. 139 • 45527 Hattingen

Ihr persönlicher Pflegedienst für Hattingen und Sprockhövel

- Hilfe bei Pflegebedürftigkeit
- Hilfe und Anleitung bei Demenz
- medizinische Pflege
- hauswirtschaftliche Pflege

Ihr Beratungstelefon: 0 23 24 / 9 02 35 23 (24 Std. erreichbar)

lokal recherchiert
Für Sie vor Ort unterwegs!

Pflegedienst Dahlhaus
Die kompetente Hilfe!

Wir stehen für:

- ▶ Verlässliche Einsatzzeiten
- ▶ Ausgebildete Mitarbeiter
- ▶ Ausführliche Beratung
- ▶ Hauswirtschaftliche Versorgung

Über 30 Jahre
Ihr zuverlässiger Partner für die Pflege!

Hauptstraße 40 • 45549 Sprockhövel • ☎ 0 23 24/77 333 • www.pflegedienst-dahlhaus.de

Saison-Eröffnung



Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10.00–18.30 Uhr · Sa. 10.00–14.00 Uhr
Hauptstraße 19 · 45549 Sprockhövel · ☎ 02324/6866392

STEAKHOUSE ROSE

Wir begrüßen Sie auf dem Stadtfest bei schönem Wetter gerne in unserem Biergarten oder auch in unserem gemütlichen Restaurant!

Hauptstraße 79 · 45549 Sprockhövel · Telefon: (023 24) 97 16 13
Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag 11.30 – 14.30 Uhr u. 17.30 – 23.00 Uhr
Sonntag 11.30 – 21.30 Uhr, Montag Ruhetag

volksbank-sprockhoevel.de

Weil gemeinsame Zeit unbezahlbar ist.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Stadtfest Sprockhövel: Man trifft sich wieder auf der „Meile“

Heimat shoppen mit vielen Angeboten, Freunde treffen, tanzen, Musik hören und einfach Spaß haben.

Vom 12. bis 14. September ist es wieder soweit: Auf der für den Autoverkehr gesperrten Hauptstraße findet wieder das beliebte und über die Ortsgrenzen hinaus bekannte Sprockhöveler Stadtfest statt. Auch in diesem Jahr heißt die Organisatorin Frauke Schittek (51), die gemeinsam mit ihrem Team die Verantwortung übernommen hatte, nachdem sich die Wirtschaftliche Interessengemeinschaft Sprockhövel (WIS) auflöste und die Stadt Sprockhövel mit ihrem „Fest unter Freunden“ nur für ein einziges Mal „in die Bresche“ sprang, um das Fest nicht ausfallen lassen zu müssen.



Leisten einen kleinen Beitrag zur Finanzierung des Stadtfestes: die Solidaritätsbänderchen. Foto: privat

Unter der Verantwortung von Frauke Schittek ist es jetzt das dritte Mal, dass das nunmehr 31. Stadtfest über die Bühnen geht. Zwei Bühnen – an der von-Galen-Straße und auf dem Volksbank-Kinderland – wird es wieder geben. Auf dem Sparkassenvorplatz bestückt Gastronom Dirk Eggers wieder das Sparkassen-Oktoberfestzelt. Ein buntes musikalisches Programm gibt es dort natürlich auch.

Mehr als 100 Aussteller werden entlang der Festmeile erwartet. „Es ist ein bunter Mix. Denn bei einem Kulturfest wollen wir die Teilnahme eigentlich jedem Interessenten ermöglichen“, so Frauke Schittek. Mit dabei sein werden Groove Delighters, Smithy, Stiflers Mom, Crazy Moon, dein Pirat, Canzonas, Pottbullar, Sir Matze & Mr Sax, Tanztheater Alhambra, Lets dance Tanzstudio, Flori's Lemon Bar, Flying Vocals, Stingray, DaCapos dance kids, Schittek-Chöre, TSG Tanzkinder, Fanfarencorps der Karnevalsfreunde Bochum/Hattingen, Musical Dance vom Jugendzentrum, die Starlight-Band, Sarah Ksouri mit Begleitung, TSG Cheerleader und die DJs „Die Hausmeister“. Auch eine Lasershow by Melanie C. ist geplant.

Eröffnet wird das Fest am Freitag, 12. September, 16 Uhr. Am Samstag und

am Sonntag (dem Tag der Kommunalwahl) startet das Fest um 12 Uhr. Der Sonntag wird außerdem von 13 bis 18 Uhr verkaufsoffen sein.

Beim Mix von Vereinen, Einzelhändler und Dienstleistern darf das große Volksbank-Kinderland natürlich nicht fehlen.

In vielen Läden in Sprockhövel wird man wieder das Stadtfestbändchen bekommen. Für nur 1,50 Euro unterstützt man damit den Verein bei der Organisation und den Kosten vom Stadtfest. Das Bändchen gibt es auch noch an den Eingängen auf dem Stadtfest selbst.

Was Frauke Schittek besonders wichtig ist: „Alle Menschen, die friedlich ein schönes Fest feiern möchten, sind herzlich willkommen. Auf dem gesamten Gelände des Stadtfestes ist das Einnehmen von Drogen jeglicher Art untersagt. Auch Cannabis darf nicht konsumiert werden. Die Security ist angehalten, Platzverweise auszusprechen bei Nicht-Einhaltung. ‚Wildpinkler‘ werden übrigens ebenfalls des Festes verwiesen. Es gibt in der von-Galen-Straße hinter der Bühne, auf dem Parkplatz der Volksbank sowie oben bei der Sparkasse Toiletten. Barrierefreie Toiletten sind am Busbahnhof öffentlich zugänglich und barrierefrei auch in der Kontaktschmiede, Hauptstraße 22, zu finden. Ausreichende Müllbehälter gibt es auch. Sie sollten dementsprechend genutzt werden.“

Weitere Infos: Frauke Schittek, Telefon 0160/8723214 oder per E-Mail unter info@da-capos.de. Infos unter www.stadtfest-sprockhoevel.de.

von Dr. Anja Pielorz



Kinderlieder mit Piraten-Charme und zitronenfrischer Sound für Kopf und Bauch

Das Stadtfest ist ein Fest für die ganze Familie. Walking Acts und Bühnenkünstler gehören zum festen Programm. Mit dabei ist auch „deinPirat.“ Selbstgeschriebene Kinderlieder und eine Mitmachshow, bei der das Publikum zur Crew wird, begeistern kleine und große Besucher. Neben der Musik sind auch das Kostüm, die Perücke und jedes Detail selbstgemacht. Doch wer steckt eigentlich in dem wunderbaren Kostüm?



Daniel Kowalke (38), Lehrer und Sonderpädagoge in Sprockhövel, ist leidenschaftlicher Musiker und Entertainer. In feinsten Detailarbeit hat er ein Kostüm, Songs und ein Showprogramm für abenteuerlichen Piratenspaß auf die Beine gestellt und tritt damit seit 2023 auf. Er ist Musiker durch und durch und stand mit seiner Band CAPTAIN DISKO auch schon auf dem Altstadtfest auf der Bühne. Die Band spielte zehn Jahre zusammen, gab allerdings Ende 2024 ihr vorerst letztes Konzert.

Die Kinderlieder von Daniel Kowalke kommen gut an. „Ay, mein Papagei“ ist nur ein Beispiel, bei dem alle begeistert mitsingen. Und seien wir mal ehrlich: Jeder findet Piratenabenteuer cool. Das Kostüm entstand übrigens schon vor seinen Auftritten anlässlich seines 30. Geburtstages zu einer Piraten-Motto-Party.

Freuen dürfen sich die Stadtfestbesucher beispielsweise auch auf „Flori's



Lemon Bar“, die etwas andere Cover Band. Die gebürtige Römerin Floriana Di Luca (Gesang) ist sehr sprachbegabt. Deutsch, englisch, französisch, spanisch, brasilianisch und als Muttersprache italienisch lassen erahnen, wie Repertoire und Konzept aufgebaut sind. International vielsprachig und stilistisch weltumspannend. Latin, Pop, Soul, italienische Klassiker – die Musik von Flori's Lemon Bar kennt nur wenige Grenzen, ist aber immer Sound für Kopf & Bauch.

Begleitet von Percussion, Steelpan und Gitarren wirkt das Programm erfrischend und nie langweilig. Vor allem die exotisch klingende Steeldrum („Stahlpfanne“), die ursprünglich aus der Karibik stammt, steht neben dem Gesang im Vordergrund. Die Band ist als Walking Act, aber auch auf Bühnen unterwegs.

von Dr. Anja Pielorz

60 Jahre LVM-Haarmann – Wir feiern Jubiläum!



Besuchen Sie uns beim Stadtfest in Niedersprockhövel vom 12.9. bis 14.9. – Es erwartet Sie eine kleine Überraschung! Wir freuen uns auf Sie!

Zum Jubiläum möchten wir nicht nur feiern, sondern auch „Danke“ sagen.

Zum 1. Januar 2026 übergebe ich den Staffelstab an Michael Gerhardt – gemeinsam mit unserem vertrauten Team.

Künftig finden Sie uns an der neuen Adresse: Hauptstraße 48 in Sprockhövel.

Das wird bleiben:

Unsere Gesichter. Unsere Werte. Ihre Ansprechpartner. Ein sanfter Übergang – für eine starke Zukunft.

LVM-Versicherungsagentur Haarmann GmbH

Hattinger Str. 7
45549 Sprockhövel
Telefon 02324 77131
agentur.lvm.de/haarmann



Heimat verbindet.



Stadtfest Heimatfest Nachtschlag

Sparkassenbrief mit Festtagsbonus +0,25 %

Anlagesumme bis 50.000 € pro Person (bis 100.000 € bei Neugeld*)
 Laufzeit 1 oder 2 Jahre

Aktionszeitraum vom 30.08.2025 - 30.09.2025

*Gelder, die in den letzten 6 Monaten nicht auf Konten bei der Sparkasse Schwelm-Sprockhövel lagen.

spken.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Schwelm-Sprockhövel

„Das Stadtfest ist eine Möglichkeit, gemeinsam zu feiern“

Sich zu treffen und miteinander ins Gespräch zu kommen hilft, die Einsamkeit zu vermeiden

Zum dritten Mal organisiert Frauke Schittek das Sprockhöveler Stadtfest. Wird es auch ein viertes Mal geben? Frauke Schittek lacht. „Ich mache das schon sehr gerne. Irgendwann werde ich natürlich auch weniger machen wollen. Meine beiden Kinder sind erwachsen und für sich selbst verantwortlich und natürlich stellt man sich die Frage, was man jetzt noch alles machen möchte. Aber im Moment gebe ich auch für ein viertes Stadtfest 2026 grünes Licht.“

Gleichwohl ist die Organisation eines dreitägigen Festes nicht einfach. Ohne Sponsoren und helfende Hände würde es nicht gehen. Eine Veränderung des traditionellen Stadtfestes, die es bereits im letzten Jahr gab, wird auch in diesem Jahr aufgegriffen. „Das Stadtfest beginnt auf dem Volksbank-Parkplatz. Das ‚Kinderland‘ von früher ist zu einem Anziehungsort für kleine UND große Menschen geworden. Der Schwerpunkt liegt nach wie vor auf einem kindgerechten Programm, aber es wird eben noch mehr geben. Dies gilt vor allem für den Abendbereich“, erzählt Frauke Schittek. Nach wie vor dürfen sich die kleinen Besucher auf Hüpfburg und Entenangeln freuen. Außerdem gibt es viele Stände unterschiedlicher Vereine. Auf der Hauptstraße findet sich dann wie gewohnt das Kinderkarussell. Aber beim Bühnenprogramm vor allem zum Abend kommen auch die Großen auf ihre Kosten. Was beim Aufbau der Aussteller auf der Festmeile zu berücksichtigen ist: „Es



Organisiert seit drei Jahren das Stadtfest in Sprockhövel: Frauke Schittek.

Foto: privat

gibt viel mehr Fahrradständer und Blumenkübel als früher. Je mehr zusätzliche Elemente auf der Festmeile stehen, desto schwieriger ist es, geeignete Standplätze für die Aussteller zu finden. Denn es muss ja auch dem Sicherheitskonzept und den Durchfahrten für Feuerwehr und Rettungsdienst entsprechen. Auch die vielen feststehenden Abgrenzungspoller auf der Hauptstraße müssen berücksichtigt werden“, so Schittek. Das, was beweglich ist, sollte am besten seinen Standort vorübergehend räumen. Wer privat etwas aufgestellt hat, wird gebeten, dies zum Stadtfest abzubauen.

Zugesagt hat zum Stadtfest auch der Besitzer eines Riesenrades. Das soll am oberen Ende der Hauptstraße stehen und den Blick von oben auf die Festmeile ermöglichen. Geöffnet haben wird auf der Hauptstraße 22 auch die neue „Kontaktschmiede“. Das Angebot greift das auf, was auch das Ziel vom Stadtfest ist: Miteinander reden und Spaß haben.

Ein Anlaufpunkt auf rund 500 Quadratmetern für alle Generationen, zum Lernen, Entspannen und Kontakte knüpfen – das ist die Kontaktschmiede an dem Ort, wo früher das Einzelhandelsgeschäft NKD seine Heimat hatte. Die Miete für die Kontaktschmiede ist für drei Jahre im fünfstelligen Bereich von „Aktion Mensch“ übernommen worden. Die Inneneinrichtung ist second hand und entstand durch Kreativität. Die Kontaktschmiede des Vereins Da Capos ist eine Begegnungsstätte für alle Generationen, und auch das beliebte Café Doll für Senioren findet hier statt. Der Standort in Haßlinghausen mit der dazugehörigen Geschäftsstelle des Vereins wurde aufgegeben, eine Dependence von Café Doll findet jedoch weiterhin immer am ersten und dritten Mittwoch im Monat (15 bis 17 Uhr) in Hiddinghausen statt. Am Standort an der Hauptstraße wird das Seniorencafé jeden Mittwoch (15 bis 17 Uhr) angeboten – mit Kaffee und Kuchen, Spielen und der Möglichkeit des Austauschs untereinander. So wie auch mit dem Stadtfest hat Frauke Schittek mit ihren Angeboten das Ziel, Menschen in Kontakt treten zu lassen. Denn: Jeder sechste Mensch weltweit ist laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) von Einsamkeit betroffen. Einsamkeit und soziale Isolation machen körperlich und psychisch krank, was jedes Jahr zu 871.000 Todesfällen weltweit beitrage.

von Dr. Anja Pielorz

Das Bühnenprogramm auf den Stadtfest-Bühnen und im Oktoberfest-Zelt vom 12. bis 14. 9.

Freitag, 12. September Samstag, 13. September Sonntag, 14. September

Bühne Volksbank Parkplatz • Bühne Volksbank Parkplatz • Bühne Volksbank Parkplatz

16.30 Uhr: DJ Dellenberg
 18.30 Uhr: Pottbullar
 21.00 Uhr: Groove delighthers

13.30 Uhr: Tanzstudio Let's dance
 15.00 Uhr: Mini Dancer und DC Dance Kids
 16.00 Uhr: Funny Singers
 16.30 Uhr: Orientalisches Tanztheater Alhambra
 17.30 Uhr: Stifter's Mom
 20.30 Uhr: Smithy

13.00 Uhr: Flying vocals
 13.30 Uhr: TSG Tanzgruppen
 14.15 Uhr: TSG Cheerleader
 14.30 Uhr: Canzonas
 15.00 Uhr: Da capo Jugendchor
 15.30 Uhr: deinPirat
 16.30 Uhr: Musicalgruppe Jugendzentrum

Bühne von Galen-Straße • Bühne von Galen-Straße • Bühne von Galen-Straße

17.00 Uhr: offizielle Begrüßung
 17.30 Uhr: Sarah Ksouri
 20.00 Uhr: Crazy Moon

13.00 Uhr: Musik vom Band
 13.30 Uhr: Pan World vor der Bühne und Walking act
 14.00 Uhr: Stingray
 18.00 Uhr: Pottbullar
 20.00 Uhr: Starlight-Band

13.30 Uhr: Duo „Sir Matze & Mr. Sax“

Oktoberfest-Zelt • Sparkasse Schwelm-Sprockhövel • Oktoberfest-Zelt • Sparkasse

Geöffnet: 16 Uhr bis max. 1 Uhr
 18 Uhr bis 24 Uhr: DJ Sebi-Noize

Geöffnet: 12 Uhr bis max. 1 Uhr
 12 Uhr bis 16 Uhr: Kinderschminken
 18 Uhr bis 24 Uhr: DJ Onkel Heiko

12 Uhr bis 13 Uhr: Skylights - TSG Cheerleader
 12 Uhr bis 16 Uhr: Kinderschminken



Die Angaben sind ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten.

Seit 25 Jahren Ihr Friseur in Sprockhövel
 modern, kreativ & nachhaltig

Stadtfest-Aktion:

Vom 10.09. bis 13.09.25
 15 % Rabatt auf OLAPLEX- und maria nila-Produkte.



WIR SUCHEN DICH!
 FRISEUR:IN (m/w/d)
 VOLL- ODER TEILZEIT

HAIRCUT
 BY MELANIE

HAIRCUT BY MELANIE | M.Blaschke | Hauptstr. 29 | Sprockhövel | Tel. 79757

Reifenhandel und KFZ-Service Ziebeck

Inhaber: Malte Eißing
 Hauptstr. 35
 45549 Sprockhövel
 Tel: 02324 73211
 E-Mail: reifenziebeck@t-online.de

Räderwechsel und -lagerung
 Reifenmontage
 Alufelgen - Komplettträger
 Autozubehör - Batteriedienst
 Auspuffservice - Ersatzteile

Nur mit Terminvereinbarung!

cut'n colour
 inhaber rolf bähner
 hauptstraße 15
 45549 sprockhövel
 telefon 023 24/7 3097

dienstag–freitag 9.00–18.00 uhr / samstag 8.00–13.00 uhr

Sportmeister

Hauptstraße 76
 45549 Sprockhövel
 Telefon: (023 24) 7 37 93
 Telefax: (023 24) 7 14 14
 E-Mail: sport-meister@web.de

Ich wünsche meinen Kunden ein
 schönes Stadtfest!

Modestudio
 Silke Mikoleit

Hauptstraße 57 · 45549 Sprockhövel · ☎ 02324 71207
 Mo. – Fr. 9.30 – 18.30 Uhr · Sa. 9.30 – 13.00 Uhr

Wir öffnen am Freitag und Samstag während des Stadtfestes ebenfalls unsere Türen und laden ein. . .

...uns kennen zu lernen und sich bei Kuchen, Würstchen oder einem kühlen Getränk vom Stadtfest zu erholen.



Ort: Hauptstraße 85



Osteopathie bei Kinderwunsch – Ganzheitliche Unterstützung!

Möchten Sie Ihren Kinderwunsch auf natürliche Weise unterstützen? Osteopathie kann helfen, Blockaden zu lösen, den Hormonhaushalt ins Gleichgewicht zu bringen und den Stress zu reduzieren – alles Faktoren, die Ihre Fruchtbarkeit positiv beeinflussen können.

Lassen Sie sich beraten und erfahren Sie, wie Osteopathie Ihnen auf Ihrem Weg zum Wunschkind helfen kann!



02324 / 20 15 56
osteopathie-in-sprockhoevel.de

HKüchen
Ihr Küchenteam mit Leidenschaft

Bei uns bekommen Sie eine fachkundige Beratung, Aufmaß, Lieferung und eine 1A-Montage aus einer Hand.

WIR SIND FÜR SIE DA!
Vereinbaren Sie gerne einen Beratungstermin telefonisch oder per E-Mail.

PLANUNG VERKAUF MONTAGE & MODERNISIERUNG KÜCHENUMZÜGE

Gekennzeichnete Kundenparkplätze zwischen den Häusern 73 + 75!

Harke Küchen T +49 (0)2324 78580 post@kuechen-harke.de
Hauptstraße 71 F +49 (0)2324 71464 www.kuechen-harke.de
45549 Sprockhövel

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. Fr. 10.00 – 18.30 Uhr, Mi. 10.00 – 20.00 Uhr und nach Vereinbarung, Samstag Ruhetag

Heimatverein beim Stadtfest in Sprockhövel mit dabei Die Heimatstube lädt zum Ausruhen ein

Der Heimat- und Geschichtsverein Sprockhövel ist selbstverständlich auch 2025 wieder beim Stadtfest dabei. Am Freitag und Samstag während des Stadtfestes hat die Heimatstube auf und lädt zum gemütlichen Ausruhen im historischen Ambiente ein. Außerdem informiert der Verein in einem Pavillon auf der Hauptstraße.

Am Sonntag, 14. September, findet der Tag des offenen Denkmals statt. Dieser Tag wird vom Heimatverein beim „Kuxen Wilm“, Hof Unterste Pötting, Kreftingstraße 1, gestaltet. Von 11 bis 15 Uhr kann man sich hier informieren.

Tag des offenen Denkmals bei „Kuxen-Wilm“
Hinter dem Namen „Kuxen-Wilm“ verbirgt sich der Sprockhöveler Wilhelm Hiby (1810-1888). Er stammt aus einer alteingesessenen Bauernfamilie und sein Vater war Bürgermeister in Haßlinghausen. Durch Heirat erwarb „Kuxen-Wilm“ den Hof in der Kreftingstraße und ließ diesen repräsentativ umbauen. So konnte er seine Zugehörigkeit zum Industriebürgertum zeigen. Seinen Wohlstand verdankte er zahlreichen Anteilen an Bergwerken, den sogenannten „Kuxen“. Sein Hof und Wohnhaus Unterste Pötting ist ein Baudenkmal und steht in der Denkmalliste der Stadt Sprockhövel.

Der 1976 gegründete Heimat- und Geschichtsverein betreut seit den frühen 1980er Jahren eine Heimatstube in der Hauptstraße 85. 2000, zum Jahr der Industriekultur, errichteten Mitglieder den Industrie- und Kulturpark am Malakowturm und erarbeiteten in den folgenden Jahren in der Umgebung Wanderwege zum Bergbau. Von den in der Heimatstube ausgestellten Objekten stammen nur wenige von der Zeche Alte Haase selbst, sondern zumeist aus Nachlässen von Sammlern oder von lokalen Bergbauzulieferern.

Der Heimat- und Geschichtsverein unter dem aktuellen Vorsitz von Dr. Klaus Walterscheid, Sprockhövels ehemaligem Bürgermeister, hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Geschichte der Heimat zu bewahren. Aufbau eines Archivs, Heimatstube, Handbücherei, Denkmalschutz, Landschaftspflege, Sammlung Plattdeutscher Texte, heimatkundliche Schriftenreihe, Registrierung der älteren Häuser und die Erforschung der Flurnamen sind nur einige Schwerpunkte des Vereines. Wer den gemeinnützigen Verein unterstützen möchte:
Spendenkonto DE64 4545 1555 0000 0047 47



Die Heimatpreisgewinner vom Heimatverein: v.l. Hartmut Kroll: 2. Platz Gewinner 2024 für besonderes Ehrenamtliches Engagement in vielen Bereichen: TSG (Wandern, Prellball, Schwimmen, Sportabzeichen) und bei uns im Heimatverein (Vorstandsmitglied und immer da, wenn man ihn braucht); Franz Schaden: 1. Platz Gewinner 2020 für eine besondere Kooperation zwischen der Wilhelm Kraft Gesamtschule und dem HGV: Eine 6. Klasse besucht einen Vormittag die Heimatstube und probiert alte Handwerksgeräte zusammen mit Mitgliedern aus (dies haben wir in 2020 das erste Mal gemacht und seitdem nun schon das 3. Mal); Hans-Dieter Pöppe: 3. Platz Gewinner 2020 für das besondere ehrenamtliche Engagement zur Sammlung von Fotodokumenten rund um Sprockhövel. Wir als Heimat- und Geschichtsverein haben schon einige Jahre die Freude und das Privileg die filmisch zusammengestellte Fotosammlung „Historischer Spaziergang durch Niedersprockhövel“ bei uns von und mit Hans-Dieter Pöppe zeigen zu dürfen; Hans-Gert Burggräfe: 1. Platz Gewinner 2021 für sein besonderes Engagement rund um die Pflege und die Erhaltung und Bewahrung der Plattdeutschen Sprache (monatliche Plattdeutsche Treffen in der Heimatstube seit Jahrzehnten und jährlicher Plattdeutsche Abend im November mit bis zu 200 Besuchern).
Foto: privat



Unsinkbar sind die Badewannen nicht. Aber genau das bringt den Spaß. Im Finalrennen paddelten die Teams „Schatzi“ (links) gegen die „Maui-Brüder“. Fotos: Pielorz

10. Badewannenrennen: Team „Schatzi“ erobert die Herzen „Maui-Brüder“ holten zum wiederholten Mal den Sieg. DLRG Baywatch Kostümsieger.

Eigentlich war der Sieg in diesem Jahr beim Badewannenrennen im Sprockhöveler Freibad völlig offen, denn die Mehrfach-Sieger „Maui-Brüder“ drohten krankheitsbedingt auszufallen. Doch nach dem IMAGE-Redaktionsschluss gab es dann doch „grünes Licht“ für Andi, und er ging mit Sven erneut an den Start und holte sich den Sieg. 29 Teams kämpften um den Titel und das Team „Schatzi“ hatte dabei eine besonders große Fanbase. Zu Recht: Denn Ronald Mayer und Stefan Breiter hatten sich erst zwei Tage vor dem Rennen spontan zur Teilnahme entschlossen. Vorbereitungen gab es also keine. Während Stefan Breiter aus irgendeiner Ecke ein schwarz-weißes Badekostüm hervorzaubern konnte, zeigte Ronald Mayer noch mehr Haut mit Make-up-schwarzen Streifen als Hommage an den Paddelkumpel. „Die Schnapsidee entstand bei einem privaten Treffen beim alkoholfreiem Radler“, lacht Stefan Breiter. Freibad und Spaß gehen gut zusammen. Das Weiterkommen im Rennen hatten die beiden eher nicht auf dem Schirm. Doch genauso geht's: die Vorrunde überstanden die beiden locker, dann das Viertelfinale und schon waren sie im Halbfinale. Während die „Physios“ wieder einmal gegen die „Maui-Brüder“ antraten und wieder einmal unterlagen, paddelten im zweiten Duell die „Unsinkbaren“ gegen die Neulinge „Schatzi“ – und „Schatzi“ zog komfortabel ins Finale ein.

Es kommt beim Rennen im Wasser auf die Balance an. Ist die Wanne zu schwer, lässt es sich genauso wenig gut paddeln wie beim Gegenteil. Für Neulinge ist das – vor allem beim Gegenwind am Renntag –



Volle Konzentration beim Start: Ronald Mayer und Stefan Breiter als Team „Schatzi“.

richtig schwierig. Die Mehrfachsieger „Maui-Brüder“ kennen das natürlich schon. „Schatzi“ machte den zweiten Platz, der Sieg ging an die „Maui-Brüder“. Im Kostümwettbewerb punkteten die DLRG Baywatch, gefolgt von den „30 Grad“ und dem Team „Zwerge“. Urkunden, Pokale und Gutscheine aus der Sprockhöveler Geschäftswelt erfreuten die Teams. Das Badewannenrennen wurde auch in diesem Jahr von großem medialen Interesse – SAT1, WDR und natürlich die örtliche Presse – begleitet.
von Dr. Anja Pielorz



Auch im Jahr 2025 war das Badewannenrennen ein gelungener Spaß. Das Team „Schatzi“ mit Ronald Mayer und Stefan Breiter hatte sich erst zwei Tage vorher spontan zur Teilnahme entschlossen. Im schwarz-weißen Outfit paddelten sie sich ins Finale. Dort unterlagen sie knapp. Zu den 29 Teams gehörten auch die Schotten. Alle Fotos: Pielorz



WIR SIND ANSPRECHBAR UND BÜRGERNAH.

- Die Bürotür der Bürgermeisterin wird für alle offen stehen
- Mit uns wird das Bürgerbüro in Niedersprockhövel wieder an festen Tagen öffnen
- Geburtstagsbesuche für Senioren durch die Bürgermeisterin oder ihre Stellvertreter finden wieder statt
- Mehr wertige Aufenthaltsflächen für Jung und Alt
- Durchdachtes Parkleitsystem mit klarer Beschilderung

SOZIAL. GERECHT. MITEINANDER.

- Ein Familienzentrum als zentrale Anlaufstelle
- Bildung bleibt bei uns Priorität
- Sanierung von Sporthallen

WOHNEN MUSS BEZAHLBAR SEIN!

- Förderung von bezahlbarem Wohnraum
- Mehrgenerationenwohnen
- Azubiwohnheim
- Nachhaltiges Bauen ist für uns eine Verpflichtung

Herausgeber: SPD Sprockhövel, vertreten durch die Vorsitzenden Marion Prinz und Michael Bald, Hauptstr. 12, 45549 Sprockhövel;

SPROCKHÖVEL: EIN LEBENDIGER ORT FÜR KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

- Runder Tisch für die Absprache von Terminen
- Kultur-App mit allen Terminen an einem Ort
- Fundraising
- Intensivierte Nutzung von Förderprogrammen bei Bund und Land
- Raumbuchungsportal für kulturelle Veranstaltungen und Proberäume
- Jugend- und Kulturzentrum im Baumhof als Treffpunkt für kreative Ideen
- Wir stärken und unterstützen das Ehrenamt

Wählen Sie **Birgit Schniedermeier** als Bürgermeisterin, die **SPD Sprockhövel** ...



... und als Landrat:

Jan-Christoph Schaberick

Verlässlich für uns.



ob nah, ob fern, ob groß, ob klein

UMZÜGE

durch Helmut Klein

sowie: Neumöbelmontagen, Küchenmontagen; Außenaufzüge und Aufzugverleih; Möbellagerung; Klaviertransport; Wasserschadenbeseitigung und Müllentsorgung.

Nielandstraße 14-16, 58300 Wetter
Tel.: 0 23 35 - 6 25 25 und 6 66 88
info@umzuege-klein.de
www.umzuege-klein.de

Elektromobilcenter Witten

Mobilität im Alter

ELEKTROMOBILE
ROLLATOREN
AKKUS
ROLLSTÜHLE
KFZ-ANKAUF

24H WERKSTATT Kostenlose Probefahrt vor Ort möglich!

VERLEIH SERVICE - ALLE KRANKENKASSEN -
Cregeldanzstraße 24 | 58455 Witten
02302 / 400 42 09
www.elektromobilcenter-witten.de
info@elektromobilcenter-witten.de

„Mode mit Steel“

Am Freitag, 5. September, verwandelt sich das ehemalige Gaskraftwerk des LWL-Museums Henrichshütte Hattingen ab 20 Uhr in eine Bühne für innovative Mode aus dem Ruhrgebiet. Im Rahmen der Modenschau „Mode mit Steel“ präsentieren Designer aus der Region ihre aktuellen Kollektionen – kreativ, hochwertig und bewusst nachhaltig.

Im Anschluss an die Show im Museum des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL) sind die Gäste eingeladen, die Looks in entspannter Atmosphäre aus nächster Nähe kennenzulernen und direkt anzuprobieren. Tickets gibt es online (shop.ticketpay.de/organizer/1ULBKXIP) und im LWL-Museum Henrichshütte zum Preis von 12 Euro (Abendkasse 15 Euro). „Wir achten immer darauf, dass Labels aus vielen unterschiedlichen Stilrichtungen bei der Modenschau teilnehmen, sodass für jeden Geschmack etwas dabei ist“, verspricht Designerin Susa Flor. Sie designt Kollektionen im femininen, lässigen Stil, die Frauen bequem einkleiden und nicht einengen. Ihre Mode unterstreicht, dass Frauen selbstbewusst und frei agieren dürfen. Die Kleidungsstücke von Firat Cakir setzen sich mit sozialen und politischen Phänomenen auseinander und orientieren sich an der menschlichen Anatomie sowie skulpturalen Strukturen. Mode, die auffallen und für gute Laune sorgen soll, schafft Karina Windhorst-Zinich. Viele Stücke ziert ein Wolfskopf, das Markenzeichen der Designerin. „Taro's Archive“ ist Maßarbeit am Rand des Zusammenbruchs. Er kombiniert Militarismus, Dekonstruktion und Eleganz zu dystopischen Silhouetten. Zwischen Rebellion und Tailoring entstehen Kleidungsstücke als visuelles Archiv. Die 22-jährige deutsch-italienische Designerin Jasmina Nicolosi arbeitet ausschließlich mit Deadstock-Materialien und nutzt ihre Entwürfe, um feministische, gesellschafts- und umweltkritische Themen in den Vordergrund zu rücken. Dekonstruktive, individuelle und minimalistische Kollektionen entwirft Anna-Franziska Termöhlen in ihrem AT-Atelier in Duisburg. Neben Kleidung sind auch Accessoires zu sehen, so die Brillen-Kollektion von „Frau Feller“, die in regionalen Manufakturen gefertigt wird. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe FERROMONE – Industrie und Kultur in Südwestfalen des Vereins Wasser-EisenLand – Industriekultur in Südwestfalen statt. Von Juli bis Oktober feiern zehn Technikdenkmäler und Museen in Südwestfalen die Industriekultur in der Region auf ganz besondere Art: Von Rock- und Klassikkonzerten über Familienfeste, Mitmachaktionen und Kunstausstellungen bis hin zu einer Modenschau – FERROMONE-Veranstaltungen setzen die vielfältige Industriekultur in Südwestfalen auf kreative und experimentelle Art in Szene. Einlass ist ab 19 Uhr. Weitere Informationen unter Tel. 02324 9247-149.



30 Jahre Free Bears

Großes Jubiläumskonzert lockt in die Werkstatt

Die Americana Band „Free Bears“ ist mit Sicherheit schon dem ein oder anderen Country-Musik Fan zu Ohr gekommen. Die Nachfolgerband der „Skiffle-Group-Freibier“ überzeugt seit Jahrzehnten mit ihren eigenen Interpretationen von den Eagles, Johnny Cash, Kenny Rogers und vielen weiteren Country-, Rock-, Blues- und Soul-Künstlern. Aber auch 80 selbstgeschriebene und arrangierte Songs sowie 8 erschiene Alben sprechen für sich. IMAGE sprach anlässlich des runden Jubiläums mit Jörg Fuchs, Urmitglied der Free Bears, E-Gitarrist und Songwriter.

„Unser Jubiläumskonzert soll etwas ganz besonderes werden“, erzählt Jörg Fuchs. „Deshalb stecken wir momentan ganz viel Energie und Mühe in die Planung“. Das Jubiläumskonzert wird von Ruhrpott Wine und Dine organisiert und findet am 27. September in der Wittener Werkstatt statt. Neben einer Zeitreise durch die verschiedenen Jahre und Songs der Band, warten ein Linedance-Workshop mit den „Ladies in Boots“ und eine Aftershowparty mit „The Trashvillians“ auf die Gäste.



Die Band wurde 1995 gegründet und feiert in diesem Jahr ihr 30. Jubiläum. Americana Musik ist ihre große Leidenschaft. Aus der Originalbesetzung ist inzwischen nur noch Jörg Fuchs übrig. „Im Laufe der Jahre musste es ein paar Wechsel in unserer Band geben“, erklärt er. „Ein früheres Bandmitglied ist leider verstorben, ein anderes hat sich seinen Lebensstraum erfüllt und ist in den hohen Norden gezogen – so ist das mit der Zeit“, erzählt der Gitarrist und Songwriter verständnisvoll. „In der Saison sind wir gut jedes Wochenende unterwegs auf Tour“, erklärt er weiter. „Wir haben sogar auch schon Anfragen aus Australien oder den USA bekommen – ansonsten Touren wir aber europaweit“. Seit 20 Jahren ist auch Carsten mit dabei. Über eine frühere Zusammenarbeit mit der berühmten Punk-Rock/Pop Band „Die Ärzte“ wurde er zum Schlagzeugspielen inspiriert. Dieter am Bass und Udo an der Rhythmusgitarre sind seit gut einem Jahr die Neuzugänge der Band. Gesangstechnisch sind alle vier Free Bears mit dabei. „Unser

Das große Jubiläumskonzert

WERKSTADT

Mannesmannstr. 6, 58455 Witten

Einlass: 17 Uhr, Beginn: 20 Uhr
Tickets & VIP-Tickets bei Eventim & Tourists- und Ticketcenter

Inkl. Linedance-Workshop mit „Ladies in Boots“ und Aftershow Party mit „The Trashvillians“

27.09.2025

30 Years

Free Bears

Americana Experience with Special Guests

Bandleben ist schon sehr zeitintensiv“, erklärt Fuchs. „Wir sind alle um die 50/60 Jahre alt und haben die Band neben unseren Hauptberufen. Proben tun wir ca. zweimal die Woche – das ist schon ein großer Zeitfaktor“, führt er aus. Doch die vier Bandmitglieder lieben, was sie tun. Lieben es zusammen zu jammen und neue Sounds auszuprobieren. „In meinen Songs lasse ich mich von allem möglichen inspirieren“, gibt uns der Songwriter einen Einblick. Seien es Alltagssituationen, eigene Erfahrungen oder auch mal ein kritischer Blick. „Verwertbar ist davon natürlich nicht alles und manche Songs entwickeln sich auch erst über Jahre hinweg“, erklärt der Musiker. „Es macht einfach Spaß auf der Bühne zu stehen und die Freude in den Augen der Zuschauer zu sehen. Wir knüpfen immer wieder neue Connections und freuen uns natürlich über die Anerkennung unseres Schaffens.“ „Am bekanntesten ist vielleicht unser Cover von Girls Girls Girls – da haben wir richtig Geld investiert, waren im TV und sind durchs ganze Land getourt. In Ungarn war es sogar in den Charts. Eins unserer beliebtesten Lieder“, überlegt er, „ist, denke ich, unser Cover von Yum Yum von Joe Tex. Da können die Zuschauer immer gut mitsingen.“



Der ein oder andere könnte das Album „28 Years of Bears“ schon für das Jubiläumalbum der Band gehalten haben, da hier Best Offs und Bonus Tracks zu finden sind. „Unser wirkliches Jubiläumalbum ‚After all these years‘ richtet den Blick aber eher nach vorne. Es warten viele brandneue Songs auf unsere Hörer – wir blicken voller Tatendrang in die Zukunft“, freut er sich.

Nach fast 40 Shows in den letzten 4 Monaten, sind die Free Bears dieses Jahr am 28.8. um 19 Uhr auf dem Bochumer Musiksommer in der Eingangshalle des Hauptbahnhofes, am 6.9. um 15 Uhr auf dem Stadtfest in Sangerhausen, am 30.11. um 18 Uhr auf dem Santa Pauli Weihnachtsmarkt auf der Reeperbahn in Hamburg und am 6.12 um 20 Uhr auf der Weihnachtsparty in Versmold zu sehen.

von Jessica Niemerg

Samstag, 6.9., 14 - 17 Uhr,
Forum Grundschule Börgersbruch, Dresdener Straße 43, Sprockhövel

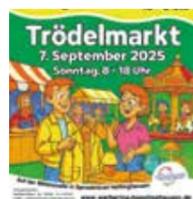
Interkulturelles Frauen-Tanzfest

Die Tänzerin Naila Abdel-Al alias Andrea Berster-Lingk lädt alle Interessierten ein, ein paar Stunden die Magie des Tanzes und der Musik zu erleben. Verschiedene Tänze aus unterschiedlichen Kulturkreisen, wie dem Orientalischen Tanz, Folklore- und Phantasietänzen, Gardetänzen, Gruppen- oder Solotänzen, werden dargeboten. An unterschiedlichen Informationsständen können sich Frauen und Mädchen über Themen informieren, die sie bewegen. Für interessante Gespräche stehen starke Sprockhöveler Frauen, wie die Schirmherrin der Veranstaltung, Bürgermeisterin Sabine Noll, zur Verfügung. Tanzgruppen, die gerne teilnehmen möchten, melden sich bei Naila Abdel-Al alias Andrea Berster-Lingk unter bastet01@gmx.de. Der Eintritt für Besucherinnen ist frei, Tanzgruppen und Tänzerinnen werden gebeten, eine Kleinigkeit für das kostenlose Buffet beizusteuern.

Sonntag, 7.9., 8 - 18 Uhr,
Mittelstraße, Sprockhövel-Haßlinghausen

Trödelmarkt in Haßlinghausen

Immer am ersten Sonntag im September verwandeln sich die Mittelstraße sowie der Rathausplatz und der Sparkassenparkplatz von 8 bis 18 Uhr zum allseits beliebten Trödelmarkt. Verbunden ist dieser mit einem verkaufsoffenen Sonntag, welcher von 13 bis 18 Uhr stattfindet.



Samstag, 20.9., 14 - 18 Uhr,
Mathilde-Anne-Schule, Dresdener Straße 45, Sprockhövel

Weltkindertag

Wir feiern Weltkindertag. Euch erwartet ein buntes Programm mit Spiel und Spaß am Samstag, den 20. September, von 14 bis 18 Uhr auf dem Gelände der Mathilde-Anne-Schule und an der Grundschule Börgersbruch.

Sonntag, 21.9., 10 - 15 Uhr,
KiTa Hiddinghausen, Langenbruchstraße 7a, Sprockhövel

Trödelmarkt „Rund ums Kind“

Die KiTa Hiddinghausen lädt herzlich zum Trödelmarkt „Rund ums Kind“ ein. Für Speisen und Getränke sowie für ein Kinderprogramm ist gesorgt. Tische können ab sofort gebucht werden. Infos unter: fv@kindergarten-hiddinghausen.de.

Top-Wanderschuhe

Größen von **27 bis 51** in riesiger Auswahl!

Atmungsaktiv, wasserdicht, winddicht, guter Grip u.v.m.



der führenden Marken, z.B.:



Shoes For Actives



©Image-Magazin

Schuhmode GELLER

Schützenfest in Herzkamp

05.09. - 07.09.

Das Fest der Kaiserin!

FR.: 20 Uhr **DISCO NIGHT**
MIT DJ SEBI NOIZE EINTRITT: 8€

SA.: 15 Uhr **KINDERNACHMITTAG**
MIT ZAUBERER CHARLIE MARTIN EINTRITT FREI

20 Uhr **COVERBAND NYNE**
EINTRITT: 13€

SO.: 11 Uhr **ZELTGOTTESDIENST**
FRÜHSCHOPPEN MIT MITTAGESSEN

15 Uhr **FESTUMZUG & KRÖNUNG**

AN ALLEN TAGEN KIRMES

INFOS UNTER: WWW.SVHERZKAMP.DE

Kai Oberste-Vorth hat 2025 „den Vogel abgeschossen“ Ehefrau Christine ist jetzt eine Königin

Der Sprockhöveler Unternehmer Kai Oberste-Vorth wurde nach insgesamt 678 Schüssen neuer Schützenkönig vom Herzkamper Schützenverein. Seine Ehefrau Christine wählte er zu seiner Königin. Neuer Prinz ist Fabio Krebs. Die amtierende Prinzessin Pia Rauner wird dieses Amt auch in der Schützenzeit 2025/2026 bekleiden. Die bisherige Kaiserin des Schützenvereines, Lisa Dreiholz, war nicht mehr angetreten. Sie hatte dreimal hintereinander „den Vogel abgeschossen“ und wurde damit Schützen-Kaiserin, unterstützt von Prinzgemahl Patrick Hamel. Jetzt laufen die Vorbereitungen für das Schützenfest auf Hochtouren. Zahlreiche Besucher aus Sprockhövel und Umgebung sowie befreundete Vereinsmitglieder werden zu dem dreitägigen Event erwartet.

Lange & Söhne
Heizung. Sanitär. Notdienst.

Heizungs- & Sanitärtechnik e.K.
Landringhauser Weg 5, 45549 Sprockhövel
Tel. 02339 7626, www.langeheizung.de

Lokal
recherchiert

Für Sie vor Ort unterwegs!



66. SCHÜTZENFEST HERZKAMP

Wenn das Festzelt seine Tore öffnet und Herzkamp feierlich geschmückt ist, dann ist es wieder so weit: Das 66. Schützenfest steht an – und beginnt am Freitag, 5. September, um 15 Uhr mit der offiziellen Eröffnung von Kirmes und Schützenfest. Abends heißt es dann: Ab auf die Tanzfläche mit DJ Sebi Noize. Der beliebte Lokal-DJ bringt ab 20.30 Uhr mit seiner DISCO NIGHT das Festzelt zum Beben. Der Freitag bietet damit den perfekten Auftakt für ein ereignisreiches Wochenende voller Musik, Begegnung und Feststimmung.

Der Samstag: Zauberei und Coverhits
Der 6. September, startet um 15 Uhr mit einem ganz besonderen Highlight für Familien: Die kleinen Gäste dürfen sich auf eine zauberhafte Show freuen. **Charlie Martin** sorgt mit seiner **Kinder-Zaubershow** für Staunen, Lachen und leuchtende Augen. Ein Nachmittag, der die jüngsten Besucher spielerisch in den Zauber des Schützenfestes eintauchen lässt. Am Abend folgt das musikalische Top-Event des Wochenendes: Ab 20 Uhr bringt die **Coverband NYNE** ihre energiegeladene Show auf die Bühne. Die Band steht für echte Livepower und ein Repertoire, das sich über drei Jahrzehnte Musikgeschichte spannt. So wird der Samstagabend zur mitreißenden Partynacht – Tanz und gute Laune garantiert.



Festlicher Ausklang mit Tradition und Krönung
Am Sonntag, 7. September, startet das Programm besinnlich und festlich zugleich: Um 11 Uhr beginnt der **Zeltgottesdienst**, gefolgt vom **Frühschoppen** – eine schöne Gelegenheit für Begegnung, Gespräche und das gesellige Miteinander von Schützenfamilie und Gästen. Um 15 Uhr setzt sich dann der große **Festumzug durch Herzkamp** in Bewegung – ein Höhepunkt nicht nur für die Teilnehmenden, sondern auch für alle, die am Straßenrand mitfiebert und winken. Direkt im Anschluss wird im Festzelt die neue Majestät gekrönt – ein bewegender Moment für Verein, Dorfgemeinschaft und Gäste gleichermaßen.

Kirmes-Vergnügen an allen Tagen
Ob Zuckerwatte, Fahrgeschäfte oder gemütliches Schlendern: Die Kirmes lädt an allen drei Tagen zum Verweilen ein. Ob mit der Familie, mit Freunden oder einfach als neugieriger Besucher – auf dem Festgelände ist für jeden etwas dabei. Am Freitag öffnen die Kirmes um 15 Uhr ihre Türen. Die Kirmes ergänzt das Festprogramm mit vertrautem Duft, buntem Lichterglanz und fröhlichem Stimmengewirr – das macht das Schützenfest in Herzkamp zu einem unvergesslichen Gesamterlebnis.

Ein Verein mit Geschichte
Organisiert wird das Fest vom Schützenverein Herzkamp – ein Verein mit über 95-jähriger Geschichte und einer tiefen Verwurzelung in der Region. Gegründet 1927, versteht sich der Verein als Hüter von Tradition und Ort der Gemeinschaft. Vom Seniorenschießen bis zum erfolgreichen Jugendbereich – die Herzkamper Schützen leben den Sport und die Geselligkeit gleichermaßen. Ihr Einsatz für das Schützenfest ist Ausdruck dieses besonderen Gemeinschaftsgefühls, das Jahr für Jahr Menschen verbindet. Ob Jung oder Alt, Alteingesessene oder Gäste – alle sind eingeladen, ein Teil dieser lebendigen Tradition zu sein.



Gemeinschaft feiern – in Herzkamp
Das Schützenfest ist mehr als nur ein Volksfest: Es ist ein Ausdruck lebendiger Dorfgemeinschaft, des Stolzes auf die eigene Geschichte und der Offenheit für neue Begegnungen. Wer einmal in Herzkamp gefeiert hat, der weiß: Hier trifft Bodenständigkeit auf Lebensfreude, Tradition auf Taktgefühl. Vom 5. bis 7. September heißt es also: Auf nach Herzkamp! Drei Tage voller Musik, Magie, Gemeinschaft und guter Laune – das 66. Schützenfest wird wieder ein Fest für alle Sinne.

Kontakt und Infos
Veranstalter: Schützenverein Herzkamp e. V.
Weitere Informationen: kontakt@svherzkamp.de



Tierärzte Sprockhövel

Brünger - Küper - Dietz

Praxis:
Elberfelder Str. 138
45549 Sprockhövel

Tel.: 0202 528 73 13
Fax: 0202 528 73 14
info@tieraerzte-sprockhoevel.de

Digitales, mobiles Röntgen
Ultraschall / Sonographie
Endoskopie
Gastroskopie
Zahnbehandlung
Chiropraktik
Akupunktur
Homöopathie
Gynäkologie
Orthopädie
Internistik
Ankaufuntersuchungen
Betreuung von Pferdesportveranstaltungen

Wir – mobil für Ihr Tier
www.tieraerzte-sprockhoevel.de

wansor 40 JAHRE

Baumaschinenausrüstung

Partner der Baubranche seit 40 Jahren

Wansor GmbH · Baumaschinenausrüstung | www.wansor.de
Gewerbestraße 19 · 58285 Gevelsberg · Tel. +49 2332 181-3 · info@wansor.de

🕒 Weitere Termine des SV Herzkamp

- 09. Oktober, 18.30 Uhr: Partnerschießen + Vereinsmeisterschaften
- 24. Oktober, 18.30 Uhr: Vereinsmeisterschaften, Kneipenabend
- 14. November, 18.30 Uhr: Geflügelschießen, Kneipenabend
- 16. November, 10.30 Uhr: Kirchgang mit Kranzniederlegung zum Volkstrauertag, anschließend Frühschoppen
- 30. November, 11 Uhr: Geflügelschießen
- 13. Dezember, 18 Uhr: Weihnachtsfeier

SAVE THE DATE!
04.-06. September 2026: Schützenfest
03.-05. September 2027: Schützenfest (100-jähriges Vereinsjubiläum)

SPROCKHÖVEL KANN MEHR

MEHR FREIHEIT. MEHR HERZ. MEHR MUT. MEHR ZUKUNFT

A map of Sprockhövel is shown with 16 numbered districts (01-16). Each district is linked to a circular portrait of a candidate, with a text box providing their name, profession, and list position.

- 01: Hans Werner Poet, Beamter i. R.
- 02: Sven Krafzik, Sachverständiger
- 03: Nico Droste, Konzernbuchhalter, Listenplatz: 7
- 04: Elke Althäuser, Rechtsanwältin, Listenplatz: 5
- 05: Alexander Berens, Software-Entwickler, Listenplatz: 9
- 06: Jörg Timmermann, kaufm. Angestellter
- 07: Astrid Timmermann, MTL/QM Beauftragte, Listenplatz: 2
- 08: Naya Kemna, Schülerin, Listenplatz: 4
- 09: Dr. Ingolf Dammüller, Verw. Angestellter i. R., Listenplatz: 10
- 10: Jenny Droste, Vertrieb Innendienst, Listenplatz: 1
- 11: Joachim Müller, Polizeibeamter i. R., Listenplatz: 8
- 12: Susanne Lenartz, Tierärztin
- 13: Ronald Mayer, Rechtsanwalt, Notar, Listenplatz: 6
- 14: Regina Fischer, Verwaltungsbeamtin i. R., Listenplatz: 3
- 15: Helmut Burggräfe, Landwirt
- 16: Markus Weber, Berater



Freie Demokraten

Sprockhövel FDP

Freie Demokraten

FDP

IHR LANDRATSKANDIDAT
RONALD MAYER

**MAYER MACHT'S
UND ES LÄUFT.**

www.ronaldmayer.de

Kommunalwahl: BM-Kandidaten-Check

Nachgefragt: Warum soll der Wähler Sie wählen? Das sind die Antworten. Am 14. September und bei einer eventuellen Stichwahl am 28. September ist es soweit: Die Kommunalwahlen stehen an. Neben der Verbandsversammlung des Regionalverbands Ruhr, der Wahl des Landrats/der Landrätin des Ennepe-Ruhr-Kreises und dem Kreistag des Ennepe-Ruhr-Kreises stehen die Wahl des Stadtrates sowie der Bürgermeister im Fokus. In beiden Städten gibt es je drei Bewerber um das Amt des Stadtoberhauptes für die kommenden vier Jahre. Das IMAGE-Magazin hat Stimmen von allen zusammengetragen.

Hattingen

„Warum sollen die Wähler Sie wählen?“



„Ich stehe für eine verlässliche, bürgernahe, zukunftsorientierte Politik und Verwaltungsarbeit, welche die Menschen sowie ihre Bedarfe in den Mittelpunkt stellt. Mit Verwaltungserfahrung, klaren Zielen und dem Willen, unsere Stadt gemeinsam lebenswerter zu machen, bringe ich Strategie und Tatkraft mit. Ich möchte nicht nur verwalten, sondern gestalten – im Dialog mit den Menschen, mit klarem Kurs und echter Verantwortung.“

Nils Brüggemann, Lehrbeauftragter an Hochschulen, Einzelkandidat



„Ich bin Nico Schwarz, Bürgermeister in Spe der sehr guten Partei Die PARTEI. Seit 33 Jahren lebe ich in Hattingen – auf Kohle geboren, mit Stahl in den Adern. Als Gießereimechaniker komme ich aus der Mitte der Gesellschaft. Ich stehe für Politik auf Augenhöhe. Meine Devise: Lieber zuhören als Quatsch erzählen.“

Nico Schwarz, Gießereimechaniker, Kandidat der „DIE PARTEI“



„Ich bin hier aufgewachsen, kenne durch meine langjährige Arbeit im Rat die Strukturen unserer Stadt und habe konkrete Vorstellungen, wie wir Hattingen nachhaltig weiterentwickeln und die Verwaltung spürbar optimieren. Die finanzielle Lage der Stadt verlangt nach klugen Konzepten, um unsere Zukunft weiter selbst gestalten zu können. Ich habe den Mut, neue Wege zu gehen und Verantwortung zu übernehmen.“

Melanie Witte-Lonsing, Mitarbeiterin A. Echeverria, Kandidatin der SPD

Sprockhövel

„Warum sollen die Wähler Sie wählen?“



„Ich bin 35 Jahre, LKW-Fahrer und stellvertretender Abteilungsleiter. Zudem habe ich ein Lohnunternehmen mit 10 Angestellten. Meine Priorität ist unsere Heimat und nicht eine Partei, deshalb trete ich parteilos an, um unabhängige Entscheidungen treffen zu können. Ich bin Sprockhöveler mit Herzblut und möchte statt Karriere nur das Beste für meine Stadt. Für frischen Wind und neue Perspektiven im Amt.“

Dominic Bartel, LKW-Fahrer und Unternehmer, Einzelkandidat



„Ich kenne Verwaltung von Grund auf – von der Auszubildenden bis zur Bürgermeisterin. Seit 38 Jahren arbeite ich mit und für Menschen in kommunalen Verwaltungen, rund 15 davon als Geschäftsführerin. In unsicheren Zeiten braucht es Erfahrung, Klarheit und ein offenes Ohr. Ich möchte gestalten: bürgernah, lösungsorientiert und mit einem modernen Blick nach vorn.“

Sabine Noll, Bürgermeisterin, Kandidatin der CDU



„Ich bin Sprockhövelerin mit Leib und Seele. Ich habe hier meine Kinder großgezogen, ich lebe hier gern. Deshalb liegt mir die Entwicklung unserer Stadt besonders am Herzen. Es gilt ihren liebenswerten Charakter zu bewahren und sie gleichzeitig zukunftsfähig zu machen. Dazu gehören beispielsweise Angebote für bezahlbares Wohnen. Ich werde sicher nicht alles anders machen, aber vieles besser. Weil ich ganz Sprockhövel im Blick hab.“

Birgit Schniedermeier, Umweltingenieurin, Kandidatin der SPD

Kommunalwahl 2025

Der Wahltermin für die Kommunalwahl ist der 14. September 2025. Mögliche Stichwahlen der Hauptverwaltungsbeamtinnen und -beamten werden am 28. September 2025 durchgeführt. Die Wahl von Stadt-/Gemeinderäten, Kreistagen und Bezirksvertretungen in den kreisfreien Städten, als auch die Wahl von (Ober-)Bürgermeistern und Landräten sowie die Wahl zur Verbandsversammlung des Regionalverbands Ruhr werden in Nordrhein-Westfalen zusammen an einem Tag für den gleichen Zeitraum gewählt. Gehen Sie wählen! Bei den Kommunalwahlen ist der Wahlbezirk 11 (Katholisches Pfarrheim) bei der Wahl zur Vertretung des Ennepe-Ruhr-Kreises für die repräsentative Wahlstatistik vorgesehen. Die amtlichen Stimmzettel, ausschließlich die weißen Stimmzettel für die Kreistagswahl, sind mit Unterscheidungsaufdruck nach Geschlecht und Altersgruppen gekennzeichnet. Dies bedeutet, dass die Wählerinnen und Wähler für ihre jeweilige Altersgruppe und ihr Geschlecht unterschiedliche Stimmzettel erhalten. Die Stadt weist ausdrücklich darauf hin, dass dadurch keine Rückschlüsse auf die einzelnen Personen möglich sind. Bei der Verwendung dieser Stimmzettel ist eine Verletzung des Wahlgeheimnisses ausgeschlossen. Aufgrund des Stadtfestes in Sprockhövel, welches am Tag der Kommunalwahlen stattfindet, gibt es ein neues Wahllokal. Das Wahllokal 04 Sparkasse Niedersprockhövel wurde geändert und befindet sich nun in der Hauhinco Verwaltung (Hölterstr. 51). Das Briefwahlbüro befindet sich im Schulungsraum der Feuerwehr Haßlinghausen (hinter dem Rathaus), Rathausplatz 8 in 45549 Sprockhövel, können Bürgerinnen und Bürger von montags bis freitags in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie montags und donnerstags von 13.30 bis 16.30 Uhr persönlich vorsprechen und ihre Stimme abgeben.

Dominic Bartel

Ihr Bürgermeister für Sprockhövel



Parteilos - unabhängig mit Priorität auf die Stadt und die Bürger

- Bügernah • Transparent • Ungelenkt • Demokratisch
- Einer von Euch

Miteinander weiterdenken!



Sebastian Arlt

sabinenoll

Mit Herz und Verstand für Sprockhövel



Auf die Haltung kommt es an

Nichts ist so spannend und bewegt den Menschen so sehr wie sein eigenes Verhalten und das seiner Mitmenschen. Auch in diesem Jahr greift IMAGE gemeinsam mit Experten in unserer Serie „Wie tickt der Mensch“ spannende Fragen auf und stellt verblüffende Antworten aus der Psychologie vor.

Unter Körperhaltung versteht man die Anordnung des Körpers im Raum in den Grundpositionen Stehen, Sitzen und Liegen. Wie genau diese Haltung bei jedem einzelnen aussieht, ist von physischen, psychischen und biographischen Faktoren abhängig. Skelett und Muskeln, persönliche Emotionen, das Alter sowie die erlernten Bewegungsmuster haben einen Einfluss auf die Körperhaltung. Einige Beispiele: Viele Ältere kennen noch die Anweisung aus ihrer Kindheit, man solle gerade sitzen. Wenn es Menschen psychisch nicht gut geht, dann sinkt der Körper in sich zusammen. Die Menschen machen sich klein, ziehen die Schulter nach vorne. Das Alter sorgt bei vielen Menschen für Rückenbeschwerden wie Hohlkreuz oder Rundrücken – und schließlich gibt es auch verschiedene Krankheitsbilder wie zum Beispiel die Skoliose, die Auswirkungen auf die Körperhaltung haben.

Die Körperhaltung ist ein Ausdruck der Körpersprache. In unserer Sprache finden sich viele Hinweise darauf: Haltung bewahren, eine aufrechte Person sein, grame gebeugt, buckeln – der Zusammenhang zwischen Körperhaltung und Sprache ist deutlich. Die Körpersprache wirkt auch auf das Gegenüber. Eine aufrechte Körperhaltung wird in der Regel mit Selbstbewusstsein, Würde und Kompetenz verbunden. Die Körperhaltung hat große Auswirkungen auf gesundheitliche Probleme wie Rücken- oder Nackenschmerzen, Verspannungen, Kopfschmerzen, Atem- oder Verdauungsproblemen.

Das Problem heute: die Menschen verbringen zu viele Stunden in einer einseitigen und schlechten Körperhaltung. So sitzen die meisten Menschen viel zu viel – bis zu 15 Stunden am Tag. Langes Sitzen am Schreibtisch ist sehr belastend für den gesamten Rücken inklusive Nacken, da man dabei oft über längere Zeit in der gleichen Sitzposition in die Monitore starrt. Die Schultern hängen nach vorne oder sind angespannt hochgezogen, der Kopf ist gesenkt und der obere Rücken ist unnatürlich stark gewölbt. Ein Handy-Nacken entsteht durch eine Überbelastung der Halswirbelsäule, da bei der Nutzung des Smartphones der Kopf ständig geneigt ist. Die Folgen sind Verspannungen und Schmerzen – und sogar eine Veränderung am Kopfknochen. Auch schwere körperliche Arbeit kann zu großen Belastungen und falscher Körperhaltung führen.

Vor allem häufiges Heben und Tragen von schweren Gegenständen sowie falsches Bücken, verdrehtes Stehen oder auch Knien über einen längeren Zeitraum schaden dem Bewegungsapparat. Häufige Langzeitfolgen sind degenerative Gelenkerkrankungen und Schmerzen an Rücken, Schultern, Hüften oder Knien.

Es ist wichtig, auf eine gute Körperhaltung zu achten und sie sich möglichst lebenslanglich zu erhalten. Regelmäßige Übungen, Positionswechsel und ein ergonomischer Arbeitsplatz sind wichtig.

Von Dr. Anja Pielorz

Serienteil verpasst? Lesen Sie online: www.image-witten.de



Krebsgeschichte(n) 2025

Die beliebte Vortragsreihe geht weiter

WWW.CHARTA-FUER-STERBENDE.DE

Wir unterstützen die Charta

Mittwoch, 10. September, 18 bis 19.30 Uhr
Thema: GESUNDE ERNÄHRUNG



Im Endoskopiezentrum im EvK Hattingen ist der Gastroenterologe Prof. Dr. Andreas Tromm tätig. Bis zum Sommer 2023 war er 23 Jahre Chefarzt der Klinik für Innere Medizin am Evangelischen Krankenhaus Hattingen. Welche Nahrungsmittel in welchen Mengen gegessen werden, hat große Auswirkungen auf den Körper. Erwachsene, die viele stark verarbeitete Lebensmittel (ultra-processed foods UPF) konsumieren, haben vermutlich ein höheres Risiko für Übergewicht, Adipositas, Bluthochdruck, Typ-2-Diabetes und Herz-Kreislauf-

Erkrankungen. In Deutschland stammten laut Berechnungen der Nationalen Verzehrsstudie II (NVS II) schon Anfang der 2000er-Jahre etwa 50 Prozent der gesamten Energieaufnahme von Erwachsenen aus stark verarbeiteten Lebensmitteln. Aber: Industriell verarbeitete, ballaststoffarme Nahrung schädigt den Darm. Chronische Entzündungen wie Morbus Crohn oder Colitis ulcerosa und ein erhöhtes Risiko für Darmkrebs sind die Folge. Früherkennung und verbesserte Diagnostik sind wichtige Themen bei der Frage, was der Mensch essen sollte und was unter gesunder Ernährung zu verstehen ist.

Veranstaltungsort: Café Metamorphose am Busbahnhof, Hauptstraße 5 in 45549 Sprockhövel
Veranstaltung der Krebshilfe Sprockhövel/Hattingen e.V.; Moderation: Prof. Dr. Andreas Tromm

Mittwoch, 26. November, 18 bis 19.30 Uhr
Thema: BLASENKREBS - Vorsorge & Behandlung



Dr. med. Carsten Wach (Foto links), Fachpraxis für Urologie, Andrologie, medikamentöse Tumortherapie und Notfallmedizin Sprockhövel, und Prof. Dr. med. Burkhard Ubrig (Foto rechts), Klinik für Urologie, Augusta Bochum, beantworten Fragen rund um das Thema Blasenkrebs. Jährlich erkranken laut Robert Koch-Institut Berlin 17.130 Menschen in Deutschland neu an Blasenkrebs, Männer sind deutlich häufiger betroffen als Frauen. Die genauen Ursachen der Erkrankung sind bisher unklar. In den meisten Fällen haben Tumoren der Harnblase eine gute Prognose. Es gibt Infos zu Diagnostik, Therapie und Heilung.

Wohlfühlen in Sprockhövel.

25 Jahre in Sprockhövel

physio & mehr

Dipl.-Ök. Marion Siegel
45549 Sprockhövel • Tel.: 0 23 39/13 80 00 • Fax: 9 24 98 98

Therapiezentrum Haßlinghausen • Mittelstraße 82
Individuelle Terminabsprache zwischen 8 und 18 Uhr

Die Körperhaltung

Die optimale Grundposition im Stehen zeichnet sich dadurch aus, dass die Wirbelsäule aufrecht in ihrer natürlichen Doppel-S-Schwingung gehalten wird. Dazu gehört ein aufrechter Kopf, keine durchgestreckten Knie und die Füße hüftbreit auseinander gestellt. Beim Sitzen sollten die Füße auf dem Boden stehen in einem 90 Grad-Winkel. Die Schultern nicht hoch ziehen. Wer viel sitzt: immer wieder aufstehen und sich strecken.

Unsere Leistungen:

Physiotherapeut (m/w/d) dringend gesucht!

- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Basis
- Postoperative Nachbehandlung
- Massage/Bindegewebsmassage
- Manuelle Lymphdrainage, auch in Verbindung mit Tiefen-Oszillation und als Krebsnachbehandlung
- Manuelle Therapie
- Eis- und Wärmeanwendung
- Funktionelle Bewegungslehre
- CMD – Behandlung
- Hausbesuche

Praxis für Naturheilkunde & Physiotherapie
Osteopathie Homöopathie Bodiagnostik

20 Jahre

Hand & Fuß

Christina Schwoerer-Böhning
Heilpraktikerin mit Schwerpunkt Osteopathie

Hattinger Str. 36
45549 Sprockhövel

02324/591897

physiohandundfuss.de

Telenotarzt „Bergisches Land“ ist jetzt gestartet

Um Menschen in medizinischen Notlagen zu helfen, arbeiten Notfall- und Rettungssanitäter sowie Notärzte an Einsatzstellen Hand in Hand. Im EN-Kreis wurde für diese Zusammenarbeit ein neues Kapitel aufgeschlagen. Mit dem Telenotarzt „Bergisches Land“ fiel der praktische Startschuss für ein System, in dem der Notarzt in bestimmten Situationen nicht mehr selbst am Einsatzort ist, sondern in einer Leitstelle arbeitet. „Einsatz“ heißt es für die Telenotärzte von ihren Arbeitsplätzen in weniger dramatischen Fällen, bei Verlegungsfahrten oder als zwischenzeitlicher Ansprechpartner für Notfallsanitäter, die vor Ort noch auf den Notarzt warten.

Was ist eigentlich Gastroenterologie?

Die Gastroenterologie ist ein Teilgebiet der Inneren Medizin, das sich mit Erkrankungen des Verdauungstrakts, der Leber, der Gallenblase, der Gallenwege und der Bauchspeicheldrüse befasst. Zu den häufigen Erkrankungen, die von Gastroenterologen behandelt werden, gehören Refluxkrankheit, Magengeschwüre, Darmkrebs, entzündliche Darmerkrankungen (Morbus Crohn, Colitis ulcerosa), Hepatitis, Leberzirrhose, Fettleber, Gallensteine oder Pankreatitis (Entzündung der Bauchspeicheldrüse). Zu den häufigsten Untersuchungsmethoden gehören die Endoskopie und die Sonographie (Ultraschall). Zu den endoskopischen Methoden gehören die Magen- und Darmspiegelung (Gastroskopie und Koloskopie) sowie die Enddarmspiegelung (Proktoskopie).

Endoskopiezentrum Hattingen

Gastroenterologische Facharztpraxis am EVK Hattingen

Andreas Schröder

Prof. Dr. Andreas Tromm

Fachärzte für Innere Medizin
Gastroenterologie/Proktologie
und Ernährungsmedizin

Bredenscheider Str. 54, 45525 Hattingen
Tel.: 02324 – 502 5205
www.darm-magen-praxis.de

bng

zertifizierte
Schwerpunktpraxis
CED
2025

bng

zertifizierte
Schwerpunktpraxis
Hepatology
2025

FOCUS
GESUNDHEIT

REGIONALE
EMPFEHLUNG
2025

Prof. Dr. Andreas Tromm
GASTROENTEROLOGE
Ennepe-Ruhr-Kreis
FOCUS-GESUNDHEIT.DE

FOCUS
GESUNDHEIT

TOP
MEDIZINER
2024

Prof. Dr. Andreas Tromm
NAHRUNGS-
MITTEL-
UNVERTRÄG-
LICHKEITEN
FOCUS-GESUNDHEIT.DE

Fahrradladen setzt auf E-Bikes und wächst stetig

Mit Leasing, ausgeprägter Kundenorientierung, Service und Beratung auf Wachstumskurs

Anzeige



Eigentlich etwas abseits der Wittener Innenstadt, aber durch die Lage an einer Verkehrsader von Witten (Pferdebachstraße) sehr gut erreichbar, liegt der Fahrradladen vit:bikes, der in den letzten Jahren eine beachtliche Entwicklung vollzogen hat. Der Laden öffnete im Jahr 2021, in der „Hochphase“ von Corona und ist nun im fünften Betriebsjahr. „Einige Kunden erkannten wir später bei der Jahresinspektion ohne Maske gar nicht“, scherzt Thorsten Guhr, der Inhaber. Obwohl der Kundenstamm rasant gewachsen ist, bleibt ein wesentliches Ziel, einen partnerschaftlichen, ehrlichen und freundlichen Umgang mit den Kunden zu pflegen.

Da sich das Geschäft in zweiter Reihe befindet, bietet es vor Ort bequeme Parkmöglichkeiten und profitiert von einer ruhigen Sackgassenlage – ideal, um in entspannter Atmosphäre Probefahrten zu unternehmen. Während viele lokale Geschäfte mit den Herausforderungen des digitalen Wandels kämpfen, setzt dieses Unternehmen auf eine Mischung aus Online-Präsenz und persönlicher Beratung inkl. Ausprobieren vor Ort.

Absolute Kundenorientierung als Leitmotiv

Hier steht nicht das schnelle Geschäft, sondern das perfekte Rad für den Kunden/in im Mittelpunkt. Jede Person, die den Laden betritt, wird individuell und mit viel Geduld begleitet. Gestartet wird mit einer ausführlichen Bedarfsanalyse – was wird vom Rad verlangt? Untergründe, Streckenlänge, Pendeln oder Genusstouren, Topografie, um nur einige Aspekte zu nennen. Im Anschluss soll schmerzfreies Fahren sichergestellt werden – durch Sitzknochenvermessung und Körpervermessung mittels modernem Lasersystem. Das Ziel: Nicht einfach irgendein Rad verkaufen, sondern mit maßgeschneiderter Beratung sicherstellen, dass jedes neue Rad ein echter Volltreffer wird. Ob Alltagspendler/in, Freizeitfahrer/in oder sportlich Ambitionierte – für jedes Profil findet sich dank der Erfahrung und Begeisterung des Teams die passende Lösung. Probefahrten werden nicht nur ermöglicht, sondern aktiv empfohlen. Rückfragen sind willkommen, und es wird so lange beraten, bis alle Unsicherheiten ausgeräumt sind. So entsteht Vertrauen und echte Kundenzufriedenheit, die weit über den Moment des Kaufs hinauswirkt.

Service und Beratung als Erfolgsfaktoren

Ein eigenes Werkstattteam sorgt für schnelle Reparaturen und regelmäßige Inspektionen, damit die Freude am neuen E-Bike nachhaltig ist. Auch nach dem Kauf oder Leasing bleibt der Kontakt bestehen: Mit maßgeschneiderten Wartungsangeboten, hochwertigem Zubehör und Ergonomieexpertise begleitet vit:bikes seine Kundschaft durch die gesamte Lebensdauer des E-Bikes. Fachkenntnisse und Verlässlichkeit sind dabei oberstes Gebot.

Leasing als Wachstumstreiber

Ein weiterer entscheidender Faktor für den Unternehmenserfolg ist das Angebot von Leasingmodellen. „Für viele Kunden/innen ist der Kaufpreis eines hochwertigen E-Bikes eine Hürde. Leasing macht den Einstieg in die E-Bike-Welt erschwinglich und sorgt für Planungssicherheit“, erklärt Thorsten Guhr. Zum Beispiel entscheidet der Kunde, ob das Rad nach dem Ende des Leasings übernommen oder einfach zurückgegeben wird.

Immer mehr Arbeitgeber bieten den Angestellten/innen die Möglichkeit, ein E-Bike zu leasen – häufig subventioniert und steuerlich attraktiv.

Der Leasingmarkt wächst rasant, ist jedoch gerade dadurch für kleine und mittelgroße Unternehmen, die nicht über eine große Einkaufsabteilung verfügen, oft undurchsichtig. Unterschiedliche Anbieter, komplexe Vertrags- und Versicherungsmodelle und rechtliche Rahmenbedingungen schrecken Interessierte ab. Genau an dieser Stelle setzt vit:bikes an: Die Beratung hört bei der Wahl des Rades nicht auf, sondern schließt auch Leasingdetails, Service- und Versicherungsempfehlungen ein. Und immer öfter berät das Team Leasing-Interessierte hinsichtlich der passenden Leasingfirma, mit der der Arbeitgeber dann einen Rahmenvertrag schließen kann.

Infoveranstaltungen schaffen Transparenz

Um Unsicherheiten abzubauen und das Thema Leasing greifbar zu machen, bietet vit:bikes auch Informationsveranstaltungen für Interessierte an. In entspannter Atmosphäre erfährt man, wie das Leasing funktioniert, welche steuerlichen Vorteile möglich sind und worauf Unternehmen und Angestellte achten sollten. Praxisnahe Beispiele, Erfahrungsberichte und die Möglichkeit, verschiedene E-Bike-Modelle direkt vor Ort zu testen, machen die Veranstaltungen hoch informativ und zeigen die Wertschätzung von vit:bikes gegenüber seinen Kunden/innen.

„Viele Arbeitgeber/innen scheuen sich vor dem vermeintlichen Mehraufwand, dabei ist dieser überschaubar und wir begleiten auch gerne durch den Großteil des Prozesses“, betont das Team.

Fazit

vit:bikes beweist beeindruckend, wie absolute Kundenorientierung, umfassende Beratung und Innovationsbereitschaft zu nachhaltigem Erfolg führen. Mit dem Fokus auf E-Bikes, Leasing als wichtigen Verkaufstreiber und Informationsangeboten bleibt der Anspruch klar: Jedes Rad soll ein Volltreffer werden – individuell, passend und mit Begeisterung beraten.



- ✓ E-Bikes
- ✓ Beratung
- ✓ Ergonomie
- ✓ Fahrrad-Service



vit:bikes Witten

Pferdebachstraße 84B : 58455 Witten

☎ 02302 / 9113500 : ✉ witten@vitbikes.de

www.vitbikes.de/standort-witten

Öffnungszeiten : DI-FR 10-18 Uhr : SA 10-16 Uhr





Haus & Grund: Abschaffung des Heizungsgesetzes

Eigentümer benötigen Planungssicherheit

Der Eigentümerverband begrüßt den Plan der Koalition, das Heizungsgesetz abzuschaffen. „Die Ankündigungen von Bundeswirtschaftsministerin Katherina Reiche, bei der Wärmewende künftig vor allem den CO₂-Preis wirken lassen zu wollen und zügig die Weichen für ein technologieoffenes Gebäudeenergiegesetz stellen zu wollen, unterstützen wir ausdrücklich“, sagte Verbandspräsident Kai Warnecke heute in Berlin.

Er betonte, dass Eigentümer zunächst Planungssicherheit durch eine verbindliche Wärmeplanung vor Ort benötigen. Hier seien die Kommunen in der Pflicht und sie müssen ihre Absichten auch frühzeitig gegenüber ihren Bürgern kommunizieren. „Erst wenn ein Eigentümer weiß, dass sein Haus nicht an ein Wärmenetz angeschlossen wird, kann er sich um Alternativen kümmern“, so Warnecke.

Er ergänzte, dass die Kosten des Umstiegs auf eine klimaneutrale Wärmeversorgung für viele Eigentümer aus eigenen Mitteln nicht zu bezahlen seien. Deshalb ist nach Auffassung des Verbandes auch ohne Heizungsgesetz eine verlässliche Förderung in der bisherigen Höhe unerlässlich. „Die zügige Abschaffung des Heizungsgesetzes wäre ein starkes Signal für die Eigentümer und ein wichtiger Schritt, den aktuellen Attentismus zu überwinden“, unterstrich Warnecke.

Quelle: Pressemitteilung Haus & Grund

Tag des Einbruchschutzes

Am 26. Oktober 2025 ist der Tag des Einbruchschutzes. Nahezu die Hälfte (45,7 Prozent) der Einbruchsdelikte blieben 2024 im Versuchsstadium stecken. Viele Einbrüche können also durch richtiges Verhalten, die richtige Sicherungstechnik und aufmerksame Nachbarn verhindert werden. Für das Jahr 2024 verzeichnet die bundesweite Polizeiliche Kriminalstatistik aber einen leichten Anstieg beim Wohnungseinbruch. Insgesamt wurden 78.436 Fälle einschließlich der Einbruchversuche erfasst, 2023 waren es 77.819 Fälle. Die Aufklärungsquote lag 2024 bei 15,3 Prozent. Dennoch liegen die Fallzahlen im abgelaufenen Jahr weiterhin deutlich unter dem Niveau vor der Pandemie: 2019 wies die PKS noch 87.145 Fälle einschließlich Einbruchversuche aus. Hinzu kommen 107.861 Fälle von Diebstählen aus Keller- und Dachbodenräumen sowie Waschküchen, die 2024 erfasst wurden. Tipps für Schutzmaßnahmen: www.k-einbruch.de.

Mietpreisbremse muss weg

Haus & Grund: Sie ist ein Investitionshindernis

„Die Mietpreisbremse ist längst zu einem politischen Fetisch geworden: Die Regierungskoalition klammert sich an ein Instrument, das mehr schadet als hilft, aber weiterhin als Beruhigungsspielzeug dienen soll.“ So kommentierte Haus & Grund-Präsident Kai Warnecke die Verlängerung der Mietpreisbremse bis 2029 durch den Bundestag mit den Stimmen von CDU/CSU, SPD und Grünen. Die Linken enthielten sich, die AfD stimmte dagegen. Die Mietpreisbremse begrenzt bei Neuvermietungen in ausgewiesenen Gebieten den Anstieg der Miete auf maximal 10 Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete. Die Regelung galt bisher bis zum 31. Dezember 2025 und wurde um weitere vier Jahre verlängert.

Haus & Grund weist darauf hin, dass Regulierungen wie die Mietpreisbremse seit ihrer Einführung 2015 national und international mehrfach evaluiert wurden – mit ernüchterndem Ergebnis. Das Ziel, allen Bevölkerungsschichten Zugang zu bezahlbarem Wohnraum in angespannten Wohnungsmärkten zu sichern, werde deutlich erkennbar nicht erreicht. Stattdessen seien die negativen Nebenwirkungen erheblich: Investitionszurückhaltung bei privaten Eigentümern, ein nicht ausreichend steigendes Wohnungsangebot und eine zunehmende Verunsicherung auf Vermieterseite. „Anstatt mutige Strukturreformen anzugehen, versteckt sich die Politik hinter einer Scheinlösung“, so Warnecke weiter. „Die Mietpreisbremse beruhigt das schlechte Gewissen, verhindert aber reale Lösungen.“

Es sei ein fataler Irrweg, immer neue Regulierungen einzuführen, statt die Rahmenbedingungen für mehr Wohnungsbau und für einen flexibleren Mietwohnungsmarkt zu verbessern. Mietendeckel, Bremse und Kappungen seien Symptome eines tiefen Misstrauens gegenüber dem Markt – und letztlich auch gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern, die in Eigentum investieren wollen. „Der Staat darf sich nicht länger als besserer Vermieter inszenieren“, betont Warnecke. „Was wir brauchen, sind Anreize für Neubau, weniger Bürokratie und Vertrauen in private Initiative.“

Die EU-Kommission hält die Mietpreisbremse für ein wesentliches Investitionshindernis in neuen zusätzlichen Wohnraum. Dieser Neubau sei jedoch dringend notwendig, damit Menschen dort bezahlbare Wohnungen fänden, wo sie arbeiteten, so Haus & Grund. „Die Mietpreisbremse bei Neuvermietungen sorgt im Zusammenspiel mit sehr limitierten Mieterhöhungen in bestehenden Mietverträgen dafür, dass die Umzugsbereitschaft schwindet. Wenn Menschen aus familiären oder beruflichen Gründen eigentlich umziehen wollen, dies aber nicht tun, weil die aktuelle Miete sehr günstig und neuer Wohnraum schwer zu finden ist, hat dies ernsthafte Konsequenzen nicht nur für den Wohnungsmarkt, sondern für die ökonomische Entwicklung insgesamt“, erläuterte Verbandspräsident Kai Warnecke. Er forderte die Bundesregierung auf, die Spirale immer stärkerer Regulierung zu verlassen.

Quelle: Pressemitteilung Haus & Grund

Erneuerbare decken über die Hälfte des Stromverbrauchs

PV-Anlagen deutlich mehr Ökostrom

Erneuerbare Energien deckten im ersten Halbjahr 2025 mehr als 54 Prozent des Stromverbrauchs in Deutschland (2024: 57 Prozent). Das zeigen vorläufige Berechnungen des Zentrums für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung Baden-Württemberg (ZSW) und des Bundesverbands der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW).

Von Januar bis Juni 2025 erzeugten Erneuerbare-Energien-Anlagen insgesamt 141 Milliarden Kilowattstunden Strom – 5,4 Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum (2024: 149 Mrd. kWh). Die Ursachen für den Rückgang sind witterungsbedingt und auf Rückgänge im Bereich der Wind- und Wasserkraft zurückzuführen.

Die mehr als fünf Millionen auf Dächern, Balkonen und Freiflächen installierten Photovoltaik-Anlagen (PV) hingegen produzierten – auch dank des Rekordzubaus im Jahr 2024 – deutlich mehr Strom als im Vorjahr (1. Halbjahr 2025: 47 Mrd. kWh). So stammten im Juni 2025 nach vorläufigen Berechnungen zum ersten Mal innerhalb eines Monats mehr als zwölf Milliarden Kilowattstunden Strom aus PV-Anlagen. Die E-Handwerke leisteten bei dem Zubau erneut einen wichtigen Beitrag: Laut ZVEH-Frühjahrskonjunkturumfrage 2025 gingen 400.000 PV-Anlagen auf ihr Konto. Das entspricht einer installierten Leistung von 5,84 GW. Insgesamt legte die Stromerzeugung aus Photovoltaik um 23 Prozent zu.

Quelle: Fachverband (FEH.NRW)

Berkermann Bauelemente GmbH

Kirchweg 8
45549 Sprockhövel
02324-971885
02324-971886
info@berkermann-bauelemente.de
www.berkermann-bauelemente.de

Unsere Leistungen:

- > Weru Fenster und Türen
- > Abus Sicherheit
- > Neher Insektenschutz
- > Warema Markisen
- > Renc Briefkästen
- > Hörmann Produkte
- > Bauschlosserei

Maler Kohlmann

✓ Wohnungsrenovierung ✓ Tapezierungen
✓ Anstrich ✓ Wisch- u. Spachteltechnik
✓ Bodenbeläge

Senioren-Service
Wir räumen für Sie Ihre Möbel aus und ein!

Auf Wunsch:
✓ Gebäudereinigungsservice
✓ Gardinen-Waschservice

Bogenstraße 31 • 45527 Hattingen
Tel: 023 24/43 88 69 • E-Mail: malerkohlmann@t-online.de

JETZT NEU

IN SPROCKHÖVEL UND UMGEBUNG!

m² IMMOBILIEN

m² Immobilien Sprockhövel
Philipp Hruby

Fänkenstraße 3 | 45549 Sprockhövel
Tel.: 0202 870 15 600
Mail: ph@m-quadrat-immobilien.de
Web: www.m-quadrat-immobilien.de/sprockhoevel

Ich bin Ihr Ansprechpartner wenn es um Immobilien geht!

Ihr Anwalt für:

- Ausländerrecht & Asylrecht
- Strafrecht
- Allgemeines Vertragsrecht
- Zivilrecht
- Schadensersatzrecht
- Schmerzensgeldrecht
- Migrationsrecht
- Vereinsrecht

Rechtsanwalt Fabian Sauer

Weststraße 21 • 45549 Sprockhövel

Tel.: 0173 2533571 • E-Mail: info@sauermachtrecht.de

Marc Stoltenberg

Elektrotechnik

Ihr Fachbetrieb für z.B.

✓ **Allgemeine Elektroarbeiten**

Unser Leistungsspektrum:

- ✓ Elektroinstallation
- ✓ Lichttechnik- und Planung
- ✓ Haus- und Türkommunikation
- ✓ Telekommunikation
- ✓ Antennen-/Satellitentechnik
- ✓ E-Check
- ✓ Netzwerk- und Datentechnik
- ✓ Elektroheizung
- ✓ Warmwassergeräte
- ✓ Jalousiesteuerung
- ✓ Stromverteilungsanlagen/ Verteilerbau



Mittelstraße 37 | Sprockhövel

Tel.: 02339/2271 | Fax: 02339/2499 | E-Mail: elektro-stoltenberg@t-online.de

auto-Feix.de

info@auto-feix.de

Bochum: 0234-30 70 80
BO-Zentrum: Oskar-Hoffmann-Str. 63-69
BO-Stadion: Castroper Str. 180-188

Witten: 02302-20 20 20
Witten: Dortmunder Str. 56

Lokal recherchiert

Für Sie vor Ort unterwegs!

Volker Winkelmann macht die Vergangenheit lebendig

Der Sprockhöveler Architekt zeigt seine Werke diesmal bei der WOGA 2025



Volker Winkelmann könnte wohl ganz Sprockhövel nachbauen. Im letzten Jahr erschien von ihm das Buch „Sprockhövel im Schnee“ mit vierzig alten Sprockhöveler Gebäuden, thematisch in eine Schneelandschaft eingebettet und mit vielen Infos versehen.

Foto: Pielorz

Volker Winkelmann, Architekt im Ruhestand, lebt mit seiner Familie in einem historischen Haus an der Wuppertaler Straße in Sprockhövel. Schon als Kind hat er gern und gut gezeichnet und studierte später in Wuppertal und Berlin Architektur und Design. „In der Schule hat man mir am Anfang nicht geglaubt, dass das Männlein mit den ‚richtigen‘ Beinen statt mit Strichlinien tatsächlich mein Werk und nicht das eines Erwachsenen war“, lacht der Architekt.

Gezeichnet hat er in seinem Beruf als Architekt natürlich immer. Doch den Zeichenstift schwang er auch gerne privat und für Kurse an der Volkshochschule. Mitte der 80er Jahre hatte er so viele Federzeichnungen beisammen, dass sie in einem Kalender gebündelt wurden. „1985 wurde in Sprockhövel das alte Schrankenwärterhaus abgerissen und ich wollte es optisch gerne für die Nachwelt erhalten. Deshalb habe ich es gezeichnet und daraus entwickelte sich das Kalender-Projekt.“ Doch damit nicht genug – längst kann man das einmal für Sprockhövel so charakteristische Gebäude im Bausatz selbst nachbauen. Denn



Der Sprockhöveler Volker Winkelmann hat schon mehrfach an der WOGA (Wuppertaler offene Galerien und Ateliers) teilgenommen. In diesem Jahr ist er auch wieder dabei und stellt am 27./28. September sowie am 4. und 5. Oktober in seinen eigenen Räumen aus.

Foto: Winkelmann

alte Sprockhöveler Gebäude en miniature nachbauen, das macht er auch sehr gern. Winkelmann bildet nicht nur ab, er konstruiert und plant, sodass fast zwangsläufig daraus auch Modelle entstehen, um Gebautes plastisch zu zeigen.

Immer jedoch ist es das Alte, was ihn reizt. „Die Aufgabe muss mich reizen und viele neue Gebäude erfüllen diesen Anspruch für mich nicht“, sagt er. Die historischen (Nach)Bauten in den Maßstäben H0 1:87 oder N 1:160 sind nichts für Grobmotoriker. Die filigranen Modelle entstehen aus farbig bedrucktem Karton 200g/m² und vor dem fertigen Ergebnis steht viel historische Recherche. Alte Fotos, Lagepläne, Kontakt zu Archiven oder zu Personen wie Sprockhövels ehemalige Stadtarchivarin Karin Hockamp oder dem Heimatforscher Hans-Dieter Pöppe lassen Volker Winkelmann ein fundiertes Wissen über die Objekte zusammentragen.

Bei der WOGA dabei - Ausstellung in Sprockhövel

„Manche Modellbauer legen sehr viel Wert darauf, ein historisches Gebäude zu einer ganz bestimmten Zeit nachzubilden“, erzählt Winkelmann, der in Wuppertal geboren wurde. So hat Winkelmann etwa das Wuppertaler „Engels-Haus“ extra noch einmal nachgebaut. Das Haus gehört zu weiteren vier Wohnhäusern, die die Familie Engels besaß. Es ist das Geburtshaus von Friedrich Engels sen. (1796–1860), dem Vater des Begründers des wissenschaftlichen Sozialismus Friedrich Engels (1820–1895). Der erblickte einige Meter weiter das Licht der Welt, doch sein Geburtshaus wurde im Zweiten Weltkrieg zerstört. Das „Engels-Haus“ ist seit 1970 ein Museum und wurde anlässlich des 200. Geburtstages von Friedrich Engels renoviert. „Es gab Veränderungen an der Verschieferung und daher habe ich mein bisheriges Hausmodell auch angepasst“, erzählt Winkelmann. Auch das Haus gibt es als Modell. Neben den Architekturmodellen arbeitet Winkelmann, der langjähriges Mitglied der Sprockhöveler Kunst- und Kulturinitiative ist, plastisch mit Gasbeton, Eiche und Naturmaterialien. Zahlreiche Ausstellungen, zuletzt im Bauverein Sprockhövel, haben ihn bekannt gemacht. Bei der WOGA 2025 (Wuppertaler offene Galerien und Ateliers) ist er in diesem Jahr wieder mit dabei und stellt aus Platzgründen bei sich in Sprockhövel gemeinsam mit Ehefrau Regine aus. Sie stellt neben Zeichnungen ihr „Dachsbuch“ vor. Ebenfalls aus Sprockhövel dabei ist Udo Unterrieser, der seine Kunst in Haßlinghausen präsentiert.

WOGA-Termine: Samstag, 27. September, und Samstag, 4. Oktober, jeweils 14 bis 20 Uhr; Sonntag, 28. September, und Samstag, 5. Oktober, jeweils 12 bis 18 Uhr in der Wuppertaler Straße 76 in Sprockhövel. Kontakt: info@volkerwinkelmann.de.

Die Sprockhöveler Künstler Lena Schlösser, Keno Enstrupp und Udo Unterrieser (Fusingobjekte, Glasmalereien, Glasschmuck) nehmen dieses Jahr ebenfalls an der Veranstaltung „Wuppertaler offene Galerien und Ateliers“ (WOGA) teil. Sibylle Oberhoff zeigt ihre neuen Hutkreationen. Termine: Samstag, 27. September, von 14 bis 20 Uhr und Sonntag, 28. September, von 12 bis 18 Uhr. Die Glasmalerei Hof Kershagen, Zum Strandbad 8, hat dann auch geöffnet. Glaskunst und mehr kann man vorweihnachtlich auch am 13. und 14. Dezember von 12 bis 18 Uhr sowie am 20. und 21. Dezember von 12 bis 18 Uhr bewundern. von Dr. Anja Pielorz

Pech beim Saisonende

Mit den Deutschen Meisterschaften U23 weiblich Anfang Juli in Ulm endete für Marie-Sophie Macke eine zähe und holprige Saison. Wie berichtet bestand noch eine kleine Chance, einen Platz bei den Europameisterschaften in Bergen, Norwegen, zu erreichen. Dazu musste mindestens der 2. Platz oder eine Weite erreicht werden, die den 3. Rang der Bestenliste bedeutet hätte.

In einem Feld von 12 Teilnehmerinnen und einem insgesamt erschreckend schwachen Wettkampf bei optimalen Bedingungen schied die



Marie-Sophie Macke

Archivbild

Topfavoritin mit sehr schwachen Versuchen bereits im Vorkampf aus. Dieses Schicksal ereilte auch beinahe Marie-Sophie. Nach 48,50 Metern im ersten Versuch wurde sie bei der dritten Runde durchgereicht und fand sich auf dem 8. Platz wieder. Mit einer Energieleistung erreichte sie dann in dieser dritten Runde 50,50 Meter und war auf einmal Vierte. Das reichte dann für den Endkampf. Leider passte auch Marie-Sophie sich dem schwachen Niveau an, sodass der fünfte Versuch mit 51,16 Metern dann lediglich zum 5. Platz reichte. Die Enttäuschung war riesengroß und es flossen viele Tränen. Nie zuvor war die Möglichkeit

so groß, einen Titel und die EM-Qualifikation zu erlangen! Somit war das auch das Saisonende und die notwendige Fußoperation kann vorgenommen werden. Diese wird Ende August erfolgen, danach geht es einige Wochen in die Reha. Ab Oktober wird dann die Vorbereitung für die neue Saison beginnen mit dem Ziel erneut zuzugreifen. Es wird für Marie-Sophie die letzte U23-Saison sein, dann muss sie in den Damenbereich wechseln.

Achtung bei REWE: Unbefugte „Unterschriftensammler“

In den vergangenen Wochen kam es auf verschiedenen REWE-Lenk-Parkplätzen vermehrt zu Vorfällen, bei denen Unterschriftensammler Kundinnen und Kunden ansprachen – teils aufdringlich und mit fragwürdigen Methoden. Wir möchten klarstellen: Diese Personen handeln nicht im Auftrag von REWE-Lenk und stehen in keiner Verbindung zu unserem Unternehmen.

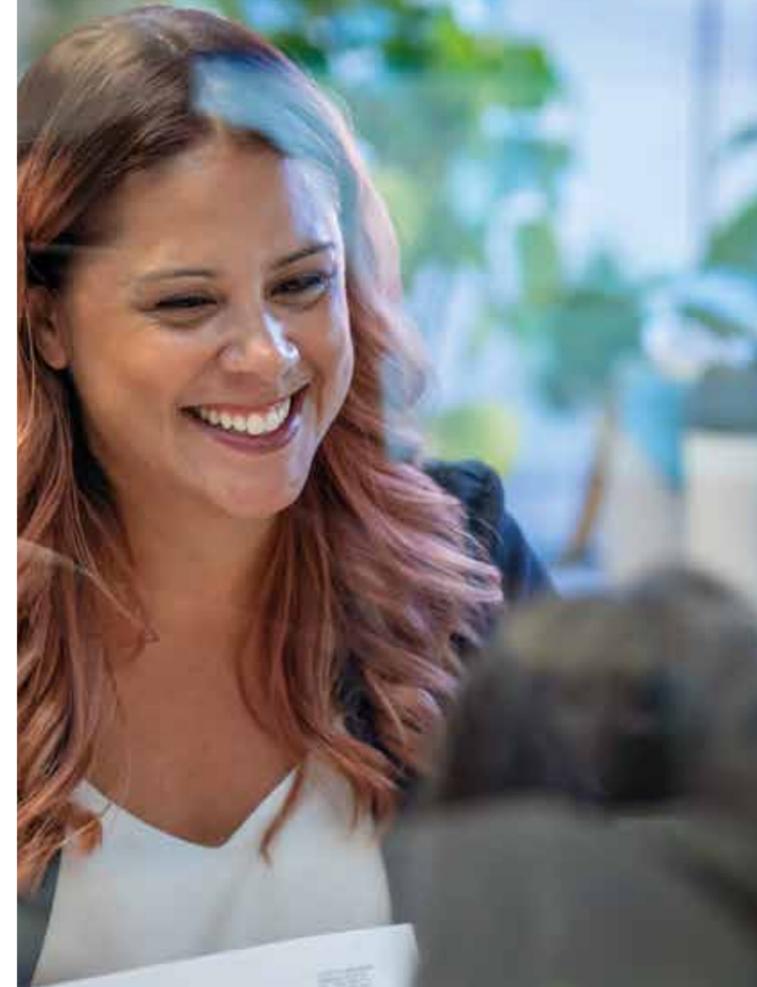
Die Aktivitäten dieser sogenannten Unterschriftensammler erfolgen ohne unsere Zustimmung und widersprechen unserem Anspruch, unseren Kundinnen und Kunden einen sicheren und angenehmen Einkauf zu ermöglichen. Es handelt sich hierbei um Einzelfälle mit dubiosen Hintergrund, von denen wir uns ausdrücklich distanzieren. Wir stehen im engen Austausch mit unseren Marktleitungen vor Ort sowie den zuständigen Behörden, um gegen diese schwarzen Schafe vorzugehen. Unsere Märkte sind angehalten, unbefugte Sammler vom Gelände zu verweisen und gegebenenfalls rechtliche Schritte einzuleiten.

Unser Appell an unsere Kundinnen und Kunden:

Sollten Sie auf unseren Parkplätzen von Unterschriftensammlern angesprochen werden, bitten wir Sie, dies der Marktleitung zu melden. Helfen Sie uns dabei, Ihren Einkauf bei REWE-Lenk weiterhin sicher und störungsfrei zu gestalten.

Ganz nah!
Vor Ort für Sie da

Persönliche Beratung in den AVU-Treffpunkten



avu.de

Folge uns auf



120 JAHRE
AVU...

**BESTATTER SEIN BEDEUTET,
MENSCHEN IN NOT ZU HELFEN.**

Wenn Sie mehr wissen möchten, fordern Sie unseren kostenlosen Infolyer an.

Auf dem Haidchen 42
45527 Hattingen-Welper

RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA.

Tel. 0 23 24 - 64 95

BESTATTUNGEN
Triestram

www.triestram-bestattungen.de

Gedenken und Erinnerung

Der Toten kann man an bestimmten Orten und zu bestimmten Gedenktagen gedenken. Zu allen Zeiten und in vielen Kulturen gab und gibt es Orte und Denkmale, um an Verstorbene zu erinnern. Häufig wurde auf diesen Denkmälern an das Leben in Worten oder Bildern erinnert, wobei auch mal übertrieben wurde. (Über Tote sagt man nur Gutes.) Denkmale sind nach dem 2. Weltkrieg in unserem Land aus der Mode gekommen. Helden- und Totengedenken wurde und wird kritisch gesehen. Wir stellen für unsere Verstorbenen Gedenkkreuze aus Holz oder Grabsteine auf, auf denen wir verschiedene Informationen wie Namen und Lebensdaten der Toten mitteilen.

Wir begehen neben den persönlichen Totengedenktagen auch offizielle. Sie liegen zumeist im November. In diesem Monat ist es früh dunkel, es wird spät hell, das Wetter ist unsicher; Regen, Nebel und die ersten Fröste machen uns das Leben unangenehm. Der November, für viele von uns der traurigste Monat im Jahreskreis, ist voller Gedenktage, die in aller Stille begangen werden sollen. Katholiken gedenken seit vielen Jahrhunderten der Toten besonders am ersten und zweiten November; dies sind die Feiertage Allerheiligen und Allerseelen. Gräber der Verstorbenen werden geschmückt, besucht und gesegnet. Protestanten gedenken ihrer Toten am Sonntag zwischen dem 20. und 26. November am Toten- oder Ewigkeitssonntag. 11 Tage vor dem ersten Adventssonntag – also an einem Mittwoch

– wird der Buß- und Betttag begangen. In unserem Bundesland wurde er als stiller Feiertag abgeschafft. Am letzten Sonntag vor dem 1. Adventssonntag wird seit Beginn des 19. Jahrhunderts der Volkstrauertag gefeiert. An diesen Tagen sind laute Feiern und Sportveranstaltungen bis zu einer bestimmten Zeit verboten. Doch neben den Gedenktagen ist es vor allem die Erinnerung an den Verstorbenen, die den Alltag der Trauernden prägt. Der Blick auf den Lieblingsplatz, der nun leer ist oder die Liebblingstasse, die nun von ihm oder ihr nicht mehr benutzt wird – es gibt viele Kleinigkeiten, die beim Trauernden die Symbolik auslösen, ihn „triggern“ und die Erinnerung an den Verstorbenen lebendig halten.

Für manche Menschen ist die Brücke zwischen Leben und Tod durch die Erinnerung leichter begehbar als für andere Menschen. Auch das ist normal. Sprüche wie „So lange wir an jemanden denken, lebt er“ versuchen, das Unfassbare fassbarer zu machen.



Bestattungsvorsorge: Warum sie so wichtig ist

Selbst bestimmen. Angehörige entlasten. In Würde den letzten Weg gehen können.

Das Thema Tod schieben viele Menschen gern zur Seite. Verständlich – schließlich fällt es schwer, sich mit dem eigenen Ende zu befassen. Doch wer sich frühzeitig mit der eigenen Bestattung beschäftigt, handelt verantwortungsbewusst. Eine Bestattungsvorsorge ermöglicht es Ihnen, Ihre letzten Wünsche klar zu regeln – organisatorisch wie finanziell. Und Sie schenken Ihrer Familie in einer schweren Zeit Entlastung und Sicherheit.

Für einen Abschied, der zu Ihnen passt

Eine Bestattungsvorsorge bedeutet, dass Sie zu Lebzeiten festlegen, wie Ihre eigene Beisetzung einmal gestaltet werden soll. Möchten Sie eine Erdbestattung oder lieber eine Feuerbestattung? Wo soll die Beisetzung stattfinden, soll es eine Trauerfeier geben, welche Musik gespielt oder welche Blumen gewählt werden? All diese Entscheidungen treffen Sie selbst – ganz in Ruhe und ohne Druck. Das Ergebnis ist eine würdige Abschiednahme, die genau zu Ihrer Persönlichkeit passt.

Sicherheit durch Klarheit

Viele Angehörige fühlen sich im Trauerfall überfordert: Sie wissen oft nicht, was gewünscht war, und stehen plötzlich vor schwierigen Entscheidungen. Eine Bestattungsvorsorge nimmt diesen Druck. Denn Ihre Wünsche sind eindeutig dokumentiert – als Vorsorgevertrag mit einem Bestattungsunternehmen oder in Form einer Bestattungsverfügung. So sorgen Sie dafür, dass später alles nach Ihren Vorstellungen abläuft.

Neben der inhaltlichen Planung ist auch die finanzielle Absicherung ein wichtiger Bestandteil der Bestattungsvorsorge. Denn eine würdevolle Beerdigung kann mit erheblichen Kosten verbunden sein – abhängig von Art und Umfang der Bestattung sowie regionalen Gegebenheiten. Mit einem Vorsorgevertrag und einer passenden finanziellen Regelung stellen Sie sicher, dass die Mittel dafür bereitstehen. Das schützt Ihre Familie vor unerwarteten Belastungen und bewahrt Ihre Selbstbestimmung über den Tod hinaus.

Ein bewährter Weg der finanziellen Absicherung ist das Treuhandkonto. Hierbei wird eine Geldsumme sicher und zweckgebunden für Ihre spätere Beerdigung hinterlegt. Dieses Konto ist pfändungssicher, auch vor dem Zugriff des Sozialamts geschützt, und die Einlage bleibt Ihr Eigentum. Der Betrag wird nach Ihrem Tod direkt an das beauftragte Bestattungsunternehmen ausgezahlt – nur für die Leistungen, die Sie im Vorfeld festgelegt haben.

Im Gegensatz zu Versicherungsmodellen sind bei einem Treuhandkonto keine Gesundheitsprüfungen nötig, es gibt keine Altersgrenzen, und der gesamte Schutz greift sofort nach Einrichtung des Kontos. Ob Sie den Betrag einmalig einzahlen oder in Raten sparen möchten, können Sie frei entscheiden.

Vorsorge ist keine Frage des Alters

Zwar befassen sich vor allem ältere Menschen mit der Bestattungsvorsor-

ge – etwa, um Rücklagen vor einem möglichen Pflegefall zu sichern oder Angehörige im Alter zu entlasten. Doch auch jüngere Menschen treffen mit einer Vorsorge eine kluge Entscheidung. Etwa, wenn gesundheitliche Risiken bestehen oder der Wunsch nach selbstbestimmter Lebensplanung früh spürbar wird. Letztlich geht es nicht darum, wann der Abschied kommt – sondern darum, dass er im Sinne der eigenen Werte und Vorstellungen gestaltet ist. Und das lässt sich am besten zu Lebzeiten regeln.

Persönliche Beratung – individuell und nah

Ein persönliches Gespräch mit einem ortsansässigen Bestattungsunternehmen bringt oft mehr Klarheit als viele Informationen auf Papier. Die erfahrenen Mitarbeiter kennen die örtlichen Gegebenheiten, beraten Sie einfühlsam zu Gestaltungsmöglichkeiten, klären Ihre Fragen zur Finanzierung und helfen dabei, Ihre Wünsche eindeutig zu dokumentieren.

Das schafft Vertrauen – und die Gewissheit, in guten Händen zu sein.

Mit einer Bestattungsvorsorge treffen Sie eine Entscheidung für sich – und für die Menschen, die Ihnen nahestehen. Sie sichern Ihre Vorstellungen ab, entlasten Ihre Familie emotional wie finanziell und gestalten Ihren letzten Weg bewusst. Lokale Experten stehen Ihnen bei diesem wichtigen Schritt vertrauensvoll zur Seite.

Warum Bestattungsvorsorge sinnvoll ist

Ihre Vorteile auf einen Blick

- ✓ Selbstbestimmung bewahren: Sie legen selbst fest, wie Ihre Bestattung ablaufen soll – ganz nach Ihren Wünschen.
- ✓ Angehörige entlasten: Ihre Familie muss im Trauerfall keine belastenden Entscheidungen treffen.
- ✓ Klarheit schaffen: Alles ist vertraglich geregelt – kein Raum für Unsicherheiten oder Streit unter Hinterbliebenen.
- ✓ Finanzielle Sicherheit bieten: Hinterlegte Gelder sind zweckgebunden und schützen Angehörige vor hohen Bestattungskosten.
- ✓ Pfändungssicher & geschützt: Guthaben auf einem Treuhandkonto ist vor dem Zugriff Dritter (z. B. Sozialamt) sicher.
- ✓ Unabhängig von Alter & Gesundheit: Keine Gesundheitsprüfung notwendig – auch im hohen Alter noch problemlos möglich.
- ✓ Würdevolle Abschiednahme: Ihre persönlichen Vorstellungen für die Trauerfeier werden garantiert umgesetzt.
- ✓ Planbar & flexibel: Ratenzahlung oder Einmalbetrag – Sie bestimmen, was zu Ihrer Lebenssituation passt.
- ✓ Vertrauliche Beratung vor Ort: Lokale Bestattungsunternehmen unterstützen Sie persönlich und individuell.

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen • Bestattungsvorsorge
- Erledigung aller Formalitäten • In- und Auslands-Überführungen
- Eigene Ausstellung und Abschiedsräume

Bestattungen
seit 1951

Hilgenstock

Bestattungen
seit 1889

Sirrenberg



BESTATTER
vom Handwerk geprüft

Bestattungen Sirrenberg-Hilgenstock GmbH

Einziger Meisterbetrieb in Sprockhövel

Hattinger Straße 24
45549 Sprockhövel

Telefon 0 23 24 / 73 489
Telefax 0 23 24 / 77 656

www.bestattungen-hilgenstock.de

Mittelstraße 60
45549 Sprockhövel (Haßlingh.)

Telefon 0 23 39 / 26 25
Telefax 0 23 39 / 63 10

www.bestattungen-sirrenberg.de

Wir stehen Ihnen zur Seite und helfen gerne weiter!

Grabgestaltung - Grabpflege
Blumen- und Kranzbinderei
Garten- und Landschaftsbau

**GÄRTNEREI
WIEGAND GmbH**

Telefon 0 23 39 / 44 04
e-Mail kontakt@gaertnerei-wiegand.de
Internet www.gaertnerei-wiegand.de

Gut vorgesorgt -
Angehörige entlasten

BESTATTUNGEN
WIEGAND

Bestattungsvorsorge
unverbindliche Beratung
Telefon 0 23 32 / 75 90 800

www.bestattungen-wiegand.com
im Ennepe-Ruhr-Kreis und Umgebung



Stephan Marienfeld mit seinem Werk „Blow up“ im EUREF-Campus Düsseldorf. Foto: privat

Stephan Marienfeld

Fesselnde gefesselte Skulpturen



Bondage

Geschnürte Materialien schaffen eine neue Oberflächenstruktur.

„In mein Atelier kommen die Menschen manchmal mit einem Fragezeichen. Sie gehen mit einem Ausrufezeichen wieder heraus.“

(Stephan Marienfeld)

Stephan Marienfeld, Jahrgang 1966, ausgebildeter Steinbildhauer, lebt und arbeitet als freischaffender Künstler in Hattingen. Zehn Jahre war er Assistent des bildenden Künstlers Sir Anthony Cragg, dem hoch dekorierten und vielfach ausgezeichneten ehemaligen Rektor der Kunstakademie Düsseldorf. Die unverwechselbaren Skulpturen von Stephan Marienfeld stehen auf der ganzen Welt, unter anderem in der Opera Gallery Paris, in London, in Singapur, in einem Chalet an der Côte d'Azur und an einem Privatflughafen in Dubai. Die Skulpturen von Stephan Marienfeld entstehen aus Kunststoffen, Porzellan, Bronze, Beton, Gipse und Stein. Sein internationaler Durchbruch gelang ihm 2019 mit seinen „Dislikes“.

Sie sind ein Statement gegen die oft gedankenlosen Likes in den elektronischen Medien und laden zum Nachdenken ein. Sie waren Blickfang zur Biennale 2019 in Venedig am Eingang des Palazzo Mora, gefesselt an einer Palme und an einen Balkon. In Hattingen fesselten sie die Betrachter am Bügeleisenhaus. Glänzend polierte Oberflächen in Verbindung mit Seilen entwickelten sich zu einem markanten Markenzeichen der Werke von Stephan Marienfeld. Während ein hängendes „Dislike“ nicht mehr als zehn Kilogramm wiegen darf, bringen die großen Skulpturen mit Sockel oft um die 120 Kilogramm und mehr auf die Waage. Sie heißen „Bondage“ (Knechtschaft), „Blow up“ (sprengen), „Cans“ (Dosen), „Twist“ (Verdrehung) oder „Turn up“ (aufdrehen). Die Skulpturen haben keine Hauptansicht, sie müssen ganzheitlich und von allen Seiten betrachtet werden. Die harten Materialien in weichen, runden Formen, stehen in einem weiteren Gegensatz zum weichen Seil, das aber die Härte beherrscht. Unwillkürlich verselbstständigen sich die Gedanken des Betrachters und gehen nicht selten zurück zu persönlichen Erlebnissen in Situationen, in denen er selbst unter Druck stand und von Zwängen beherrscht wurde. Das gilt übrigens auch für Marienfeld selbst, der in der ersten Schaffensperiode von „Dislike“ und „Bondage“ einen persönlichen Schicksalsschlag verkraften musste. Stephan Marienfeld, der sich selbst als „Oberflächen-Fetischist“ bezeichnet, bietet mit der Fokussierung auf die Oberfläche das Gegenteil von Oberflächlichkeit. Dem Wuppertaler Galeristen Steffen Peter ist es gelungen, Marienfeld als Teilnehmer für die Kunstausstellung „Denkanstöße – Kunst spendet“ zugunsten der Krebshilfe Sprockhövel-Hattingen gewinnen zu können. Die Vernissage findet am Sonntag, 9. November, 16 Uhr, im Veranstaltungsraum der Sparkasse Schwelm-Sprockhövel, Hauptstraße 68 in Sprockhövel statt. Die Ausstellung dauert zwei Wochen.

von Dr. Anja Pielorz



von Dr. Anja Pielorz

von Dr. Anja Pielorz

von Dr. Anja Pielorz



Skulpturenwerk „Vertical Bondage“



Skulpturenwerk „Turn up“



Skulpturenwerk „Blow up“



Bommerholzer Baumschulen

Die Pflanzzeit beginnt!

Wir bieten Ihnen u.a. ein breites Sortiment an blühenden Herbstpflanzen sowie eine große Sortenauswahl an Obstgehölzen.

Die Containerbaumschule mit Qualität und fachlicher Beratung!

Bommerholzer Str. 98 • 58456 Witten-Bommerholz
Tel.: 0 23 02/ 66 05 0 • Fax: 0 23 02/ 7 13 30 • Mo.-Fr. 8-18 Uhr • Sa. 8-14 Uhr
Internet: www.bommerholzer-baumschulen.de



So wird die Begrünung am Haus gefördert

Machen Sie mit bei der Entsiegelung und Begrünung und werden aktiv für die Umwelt

Tipps der Verbraucherzentrale NRW zur Planung von Gründächern und Entsiegelung von Flächen.

Begrünte Garagendächer, Müllhäuschen oder bepflanzte Auffahrten verbessern das Klima am Haus, nehmen Wasser auf und schaffen mehr Wohnqualität. Für viele dieser Maßnahmen gibt es Fördermittel, die man beantragen kann. Wie genau das geht und was es bei der Antragstellung und Planung von Begrünungsmaßnahmen zu beachten gilt, erklärt Nadine Schröer von der Beratungsstelle Witten der Verbraucherzentrale NRW.

Fördermittel vor Ort

Viele Städte und Gemeinden in NRW bieten inzwischen Fördermöglichkeiten für Verbraucher:innen an, die ihr Haus, das Grundstück oder Flächen vor der Wohnung begrünen oder entsiegeln möchten. In Witten stehen beispielsweise Fördertöpfe für Dachbegrünung bereit. Und auch wenn auf den ersten Blick einige Förderbedingungen und Antragsformulare etwas kompliziert und umständlich aussehen, lohnt sich das genaue Lesen, denn am Ende kann eine merkliche finanzielle Unterstützung für die eigenen Begrünungsmaßnahmen stehen. Bei Fragen zur Antragstellung helfen auch die angegebenen Ansprechpartner:innen weiter.

Zusätzliche Fördermöglichkeiten von Bund und Land

Dach- und Fassadenbegrünungen können im Rahmen der Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) gefördert werden – entweder als Teil einer energetischen Sanierung über das Teilprogramm BEG WG für Wohngebäude oder als Einzelmaßnahme über das Teilprogramm BEG EM. Die NRW.BANK bietet außerdem zinsgünstige Zusatzdarlehen für Klimaanpassungsmaßnahmen im Rahmen der Richtlinie „Öffentliche Wohnraumförderung des Landes NRW“. Dazu zählen Maßnahmen zur Dach- und Fassadenbegrünung, Rigolen, Retentionsflächen und Zisternen.

Lokale Förderung für die Emscher-Lippe-Region

Hauseigentümer:innen in Kommunen, die zum Einzugsgebiet von Emschergenossenschaft oder Lippeverband gehören, können Fördergelder für ihre Dachbegrünungen erhalten. Gefördert wird pauschal mit 50 Euro pro Quadratmeter begrünter Dachfläche für bis zu 200 Quadratmeter insgesamt. Für die Dachbegrünung kann eine Fachfirma beauftragt werden, eine Umsetzung in Eigenarbeit ist ebenfalls möglich.

Jetzt planen

Den Vorgarten oder das Garagendach begrünt man am besten im Frühjahr oder Herbst. Das junge Grün hat dann ausreichend Wasser zum Anwachsen zur Verfügung. Jetzt ist der ideale Zeitpunkt, um die Maßnahmen zu planen und die Förderung anzufordern. Nach Erhalt der Förderbescheide können dann rechtzeitig Materialien bestellt und Fachfirmen beauftragt werden. Nach den heißen Monaten kann dann die Umsetzung erfolgen.

Reduzierte Abwassergebühr nicht vergessen

Wer Flächen entsiegelt oder sein Dach begrünt, schafft Versickerungsmöglichkeiten für Regenwasser. Denn diese Maßnahmen tragen dazu bei, die Überlastung der Kanalisation bei Starkregen und daraus resultierende Schäden zu verhindern. Das honorieren viele Gemeinden mit reduzierten Gebühren für Niederschlagswasser. Wer in Witten eine offene Pflasterung auf dem Autostellplatz oder ein Gründach plant und umsetzt, kann sich über reduzierte Abwassergebühren in seine Berechnung freuen.

Weiterführende Infos:

Fördermöglichkeiten zur Begrünung in NRW:
www.klimakoffer.nrw/klimaanpassung-begrue-nung-foerderung
Anleitung zur Begrünung von kleineren Dachflächen:
www.klimakoffer.nrw/klimaanpassung-DIY-dachbegrue-nung

Impressum

Titelbild: „Sprockhövel karibisch“, Foto: Niemerg

Herausgeberin: Jessica Niemerg, Wasserbank 9, 58456 Witten

Verlag und Redaktion: Lokal Impuls Verlag
02302/9838980
info@image-witten.de
www.image-witten.de
www.image-witten.de/fb

Anzeigen und Redaktion: Barbara Bohner-Danz, Matthias Dix, Hendrik Steimann, Monika Kathagen, Hannes Menger, Jessica Niemerg, Dr. Anja Pielorz, Rainer Schletter. (Es gilt die Verlagsanschrift)

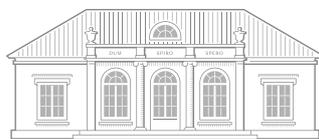
Verteilung: DBW Werbeagentur GmbH

Druck: BONIFATIUS GmbH Druck – Buch – Verlag,
Erscheinungsweise und Auflage: Monatlich, kostenlos, ca. 16.500 Exemplare. Haushaltsverteilung u.a. in Niedersprockhövel, Haßlinghausen, Obersprockhövel, Gennebreck, Niederstüter, Hiddinghausen und Elfringhausen.

Änderungen vor, z. B. Manuskripte abzuändern und ggf. zu kürzen. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.



Die beste Wahl für hochwertige Wohnimmobilien im mittleren Ruhrgebiet



MITTLERES RUHRGEBIET

Herne | Bochum | Hattingen | Sprockhövel | Gevelsberg | Ennepetal | Schwelm

EV Mittleres Ruhrgebiet GmbH | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Geschäftsführung: Dr. Christian Kretzmann, LL.M., Clara Kretzmann | Wissenschaftlicher Beirat: Prof. Dr. Marco Schwenke